



AMTSBLATT



VERWALTUNGSGEMEINSCHAFT WÜNSCHENDORF/ELSTER

Braunichswalde | Endschütz | Gauern | Hilbersdorf | Kauern | Linda | Paitzdorf |
Rückersdorf | Seelingstädt | Teichwitz | Wünschendorf/Elster

06. Ausgabe

30.06.2018

25. Jahrgang



Dorf- & Kinderfest in Rückersdorf

30. Juni 2018, ab 14:00 Uhr – Sportplatz Rückersdorf

- geselliges Zusammensein für die ganze Familie
- Kinderbasteln und kleines Bühnenprogramm
- mobile Kegelbahn und Bingorunde
- Kaffeestube und der Grill brennt auch
- leckere Waffeln
- Löschangriff der Feuerwehren, Wett nageln und Co.
- Musik und gute Laune

... es lädt ein die Gemeinschaft Kunterbunt

Veranstaltungssommer

IN DER VG WÜNSCHENDORF/ELSTER



Mitteldeutsche Landesmeisterschaft im Westernreiten und 25 Jahre Isaro Hill Ranch

20. – 22. Juli 2018
Isaro Hill Ranch Wünschendorf/Elster

- Live-Musik am Samstagabend
- fürs leibliche Wohl sorgt das Team der „Elsterperle“

Die nächste Ausgabe erscheint am 28. Juli 2018. Redaktionsschluss ist der 13. Juli 2018, 8:00 Uhr.

Öffnungszeiten VG: Di. 9:00 – 12:00 Uhr u. 13:00 – 18:00 Uhr | Do. 9:00 – 12:00 Uhr u. 13:00 – 16:00 Uhr | Fr. 9:00 – 12:00 Uhr
Telefon Wünschendorf: 036603 609977 | Telefon Seelingstädt: 036608 96310 | Web: www.vg-wuenschendorf-elster.de

Amtlicher Teil

Gemeinde Braunichswalde

In öffentlicher Sitzung

vom 5. Juni 2018 gefasste Beschlüsse

- Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Aufhebung des Beschlusses Nr. 205/2018/0019 – Haushaltssatzung der Gemeinde Braunichswalde – Neufassung vom 6. März 2018
- Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Aufhebung des Beschlusses Nr. 205/2018/0020 – Finanzplan und Investitionsprogramm des Haushaltes 2018 – Neufassung vom 6. März 2018.
- Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Haushaltssatzung der Gemeinde Braunichswalde für das Haushaltsjahr 2018 (2. Neufassung).
- Der Gemeinderat beschließt einstimmig den Finanzplan und das dazugehörige Investitionsprogramm zum Haushaltsplan 2018 in der vorliegenden Fassung (2. Neufassung).
- Der Gemeinderat beschließt einstimmig die überplanmäßigen Ausgaben im Verwaltungs- und Vermögenshaushalt 2017 und deren angegebenen Deckungsquellen wie folgt:

VWH

HH-Stelle	46400.712000
Bezeichnung	Betreuungskosten an Fremdgemeinden
HA 2017	23.000,00 €
üpl. Ausgabe	6.810,84 €

HH-Stelle Deckung

Bezeichnung	46400.171000. Zuweisung vom Land
-------------	----------------------------------

VMH

HH-Stelle	56000.940000.013.
Bezeichnung	Umbau VH Sportplatz
HA 2017	144.574,15 €
üpl. Ausgabe	25.757,27 €
HH-Stelle Deckung	
Bezeichnung	56000.361000.013. Förderm. vom Land über 16.725,83 €
	56000.367000.013. Zuschuss von der Sportgemeinschaft über 5.000,00 €
	91000.310000. zusätzl. Entnahme aus der Rücklage über 4.031,44 €

- Der Gemeinderat beschließt einstimmig, dass das Patenschaftsgeld für neugeborene Kinder rückwirkend zum 1. Januar 2018 nicht mehr ausgezahlt wird. Die Beschlüsse 205/2007/0050 und 205/2014/0086-1 werden aufgehoben.
- Der Gemeinderat beschließt einstimmig, dem Antrag zwecks Errichtung einer Photovoltaikanlage auf dem Flurstück 179/5 und 184/1, Flur 4, Gemarkung Braunichswalde, das gemeindliche Einvernehmen zu erteilen.
- Der Gemeinderat beschließt einstimmig, Frau Gabriele Rätzer, Frau Birgit Fritzsche, Herrn Christian Seiler und Herrn Matthias Klügel in die Vorschlagsliste der Gemeinde Braunichswalde für die Wahl der Schöffen und Hilfsschöffen für die Wahlperiode 2019 – 2023 aufzunehmen.

In nichtöffentlicher Sitzung

vom 5. Juni 2018 gefasster Beschluss

- Der Gemeinderat beschließt einstimmig, den Auftrag zur bituminösen Befestigung einer Teilfläche von ca. 40 m² des Wendehammers in Höhe Sonnenland 14 an den wirtschaftlichsten Bieter, die Firma Robby Winkler, Meisterbetrieb des Steinsetz- und Straßenbauerhandwerks aus Crimmitschau, zu vergeben. Die Vergabesumme beträgt 1.649,82 Euro. Die Finanzierung erfolgt aus der Haushaltsstelle Straßenunterhaltung 63 000 510 000.

Bekanntmachung

über die öffentliche Auslegung der Vorschlagsliste

Wahl der Schöffen und Schöffen der Gemeinde Braunichswalde für die Amtszeit vom 1. Januar 2019 bis 31. Dezember 2023 in den Schöffengerichten des Amtsgerichts Gera und den Strafkammern des Landgerichts Gera

Die mit Gemeinderatsbeschluss gefassten Vorschlagslisten zur Wahl der Schöffen und Schöffen für das Landgericht Gera und das Amtsgericht Gera liegen gemäß § 36 Abs. 3 Gerichtsverfassungsgesetz (GVG) **in der Zeit vom 16. bis 20. Juli 2018** in den Geschäftsstellen der Verwaltungsgemeinschaft Wünschendorf/Elster, Poststraße 8 in 07570 Wünschendorf/Elster und Ronneburger Straße 68 a, 07580 Seelingstädt, während der folgenden Zeiten zu jedermanns Einsicht öffentlich aus:

montags	07:00 – 12:00 Uhr 13:00 – 15:00 Uhr
dienstags	07:00 – 12:00 Uhr 13:00 – 18:00 Uhr
mittwochs	07:00 – 12:00 Uhr 13:00 – 16:00 Uhr
donnerstags	07:00 – 12:00 Uhr 13:00 – 16:00 Uhr
freitags	07:00 – 12:00 Uhr

Gegen die Vorschlagslisten kann gemäß § 37 GVG binnen einer Woche nach Schluss der Auslegung schriftlich oder zu Protokoll in der Verwaltungsgemeinschaft Wünschendorf/Elster, Poststraße 8, 07570 Wünschendorf/Elster, und Ronneburger Straße 68 a, 07580 Seelingstädt, Einspruch mit der Begründung erhoben werden, dass in die Listen Personen aufgenommen wurden, die nach §§ 32 bis 34 GVG nicht aufgenommen werden durften oder sollten.

gez. Klügel, Bürgermeister

Gemeinde Endschütz

In öffentlicher Sitzung

vom 4. Juni 2018 gefasste Beschlüsse

- Der Gemeinderat stellt einstimmig die Jahresrechnung 2016 der Gemeinde Endschütz gemäß § 80 (3) Thüringer Kommunalordnung (ThürKO) fest.
- Der Gemeinderat erteilt einstimmig dem ehemaligen Bürgermeister Sylvio Nitschke für das Haushaltsjahr 2016 auf der Grundlage des vorliegenden Prüfberichtes des Rechnungsprüfungsamtes des Landratsamtes Greiz gemäß § 80 (3) ThürKO die Entlastung.
- Der Gemeinderat erteilt einstimmig dem ehemaligen ehrenamtlichen Beigeordneten, Herrn Heino Vetterlein, soweit dieser den Bürgermeister vertreten hat, für das Haushaltsjahr 2016 auf der Grundlage des vorliegenden Prüfberichtes des Rechnungsprüfungsamtes des Landratsamtes Greiz gemäß § 80 (3) ThürKO die Entlastung.
- Der Gemeinderat der Gemeinde Endschütz fasst einstimmig gem. § 2 BauGB den Aufstellungsbeschluss für den Bebauungsplan „Am Dorfteich“ für die in der Anlage gekennzeichnete Abgrenzung in Endschütz zur Schaffung der bauplanungsrechtlichen Voraussetzungen zur Bebauung der Flächen.
Die Verwaltung wird beauftragt, den Aufstellungsbeschluss ortsüblich bekannt zu machen und das weitere Verfahren zu führen.
- Der Gemeinderat beschließt einstimmig, Frau Beate Janke in die Vorschlagsliste der Gemeinde Endschütz für die Wahl der Schöffen und Hilfsschöffen für die Wahlperiode 2019 – 2023 aufzunehmen.

Vorhabenbezogener Bebauungsplan „Am Dorfteich“

Bekanntmachung des Aufstellungsbeschlusses

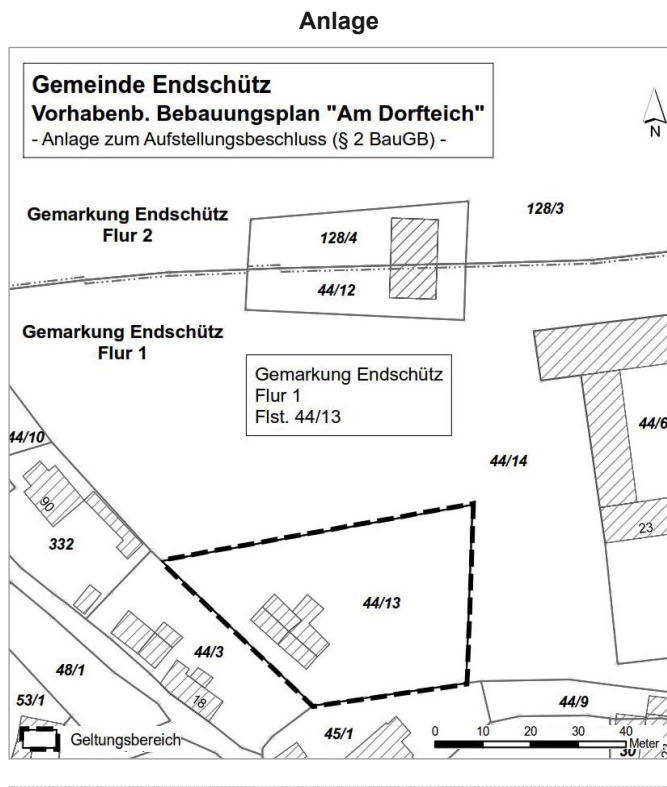
Der Gemeinderat der Gemeinde Endschütz hat in seiner Sitzung am 4. Juni 2018 gem. § 2 Abs. 1 BauGB den Aufstellungsbeschluss für den vorhabenbezogenen Bebauungsplan „Am Dorfteich“ im Nordwesten der Ortslage Endschütz gefasst (s. Anlage).

Planungsziel ist die Schaffung der bauplanungsrechtlichen Voraussetzungen zur Genehmigung eines Wirtschaftsgebäudes mit Garage auf dem Flurstück 44/13.

Der Beschluss wird hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Das Verfahren zur Aufstellung des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes wird nach den Vorgaben des § 12 BauGB geführt. Im Verfahren sind sowohl die privaten als auch öffentlichen Belange zu ermitteln und zu bewerten. Träger des Planverfahrens ist auch bei einem vorhabenbezogenen Bebauungsplan die Gemeinde Endschütz.

gez. Vetterlein, Bürgermeister



Bekanntmachung

über die öffentliche Auslegung der Vorschlagsliste

Wahl der Schöffinnen und Schöffen der Gemeinde Endschütz für die Amtszeit vom 1. Januar 2019 bis 31. Dezember 2023 in den Schöffengerichten des Amtsgerichts Gera und den Strafkammern des Landgerichts Gera

Die mit Gemeinderatsbeschluss gefassten Vorschlagslisten zur Wahl der Schöffinnen und Schöffen für das Landgericht Gera und das Amtsgericht Gera liegen gemäß § 36 Abs. 3 Gerichtsverfassungsgesetz (GVG) **in der Zeit vom 16. bis 20. Juli 2018** in den Geschäftsstellen der Verwaltungsgemeinschaft Wünschendorf/Elster, Poststraße 8 in 07570 Wünschendorf/Elster und Ronneburger Straße 68 a, 07580 Seelingstädt, während der folgenden Zeiten zu jedermanns Einsicht öffentlich aus:

montags	07:00 – 12:00 Uhr 13:00 – 15:00 Uhr
dienstags	07:00 – 12:00 Uhr 13:00 – 18:00 Uhr
mittwochs	07:00 – 12:00 Uhr 13:00 – 16:00 Uhr
donnerstags	07:00 – 12:00 Uhr 13:00 – 16:00 Uhr
freitags	07:00 – 12:00 Uhr

Gegen die Vorschlagslisten kann gemäß § 37 GVG binnen einer Woche nach Schluss der Auslegung schriftlich oder zu Protokoll in der Verwaltungsgemeinschaft Wünschendorf/Elster, Poststraße 8, 07570 Wünschendorf/Elster, und Ronneburger Straße 68 a, 07580 Seelingstädt, Einspruch mit der Begründung erhoben werden, dass in die Listen Personen aufgenommen wurden, die nach §§ 32 bis 34 GVG nicht aufgenommen werden durften oder sollten.

gez. Vetterlein, Bürgermeister

Gemeinde Gauern

In öffentlicher Sitzung vom 14. Juni 2018 gefasster Beschluss

- Der Gemeinderat beschließt einstimmig, Frau Bärbel Mattis und Herrn Tino Richter in die Vorschlagsliste der Gemeinde Gauern für die Wahl der Schöffen und Hilfsschöffen für die Wahlperiode 2019 – 2023 aufzunehmen.

Bekanntmachung

über die öffentliche Auslegung der Vorschlagsliste

Wahl der Schöffinnen und Schöffen der Gemeinde Gauern für die Amtszeit vom 1. Januar 2019 bis 31. Dezember 2023 in den Schöffengerichten des Amtsgerichts Gera und den Strafkammern des Landgerichts Gera

Die mit Gemeinderatsbeschluss gefassten Vorschlagslisten zur Wahl der Schöffinnen und Schöffen für das Landgericht Gera und das Amtsgericht Gera liegen gemäß § 36 Abs. 3 Gerichtsverfassungsgesetz (GVG) **in der Zeit vom 16. bis 20. Juli 2018** in den Geschäftsstellen der Verwaltungsgemeinschaft Wünschendorf/Elster, Poststraße 8 in 07570 Wünschendorf/Elster und Ronneburger Straße 68 a, 07580 Seelingstädt, während der folgenden Zeiten zu jedermanns Einsicht öffentlich aus:

montags	07:00 – 12:00 Uhr 13:00 – 15:00 Uhr
dienstags	07:00 – 12:00 Uhr 13:00 – 18:00 Uhr
mittwochs	07:00 – 12:00 Uhr 13:00 – 16:00 Uhr
donnerstags	07:00 – 12:00 Uhr 13:00 – 16:00 Uhr
freitags	07:00 – 12:00 Uhr

Gegen die Vorschlagslisten kann gemäß § 37 GVG binnen einer Woche nach Schluss der Auslegung schriftlich oder zu Protokoll in der Verwaltungsgemeinschaft Wünschendorf/Elster, Poststraße 8, 07570 Wünschendorf/Elster, und Ronneburger Straße 68 a, 07580 Seelingstädt, Einspruch mit der Begründung erhoben werden, dass in die Listen Personen aufgenommen wurden, die nach §§ 32 bis 34 GVG nicht aufgenommen werden durften oder sollten.

gez. Burkhardt, Bürgermeister

Gemeinde Hilbersdorf

Haushaltssatzung der Gemeinde Hilbersdorf für das Haushaltsjahr 2018

Aufgrund der §§ 19 und 55 der Thüringer Kommunalordnung (ThürKO) in der Fassung der Neubekanntmachung vom 28. Januar 2003 (GVBl. S. 41), zuletzt geändert durch Artikel des Gesetzes vom 7. Oktober 2016 (GVBl. S. 506, 513) und den Beschluss des Gemeinderates vom 20. März 2018, erlässt die Gemeinde Hilbersdorf folgende Haushaltssatzung:

§ 1

Der als Anlage beigefügte Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2018 wird hiermit festgesetzt;

er schließt im Verwaltungshaushalt	
in den Einnahmen und Ausgaben mit	232.620,00 €
und im Vermögenshaushalt	
in den Einnahmen und Ausgaben mit	58.970,00 €
ab	

§ 2

Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen sind nicht vorgesehen.

§ 3

Verpflichtungsermächtigungen im Vermögenshaushalt werden nicht festgesetzt.

§ 4

Die Steuersätze (Hebesätze) für nachstehende Gemeindesteuern werden wie folgt festgesetzt: ▶

1. Grundsteuer
 - a) für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A) 280 v. H.
 - b) für die Grundstücke (Grundsteuer B) 400 v. H.
2. Gewerbesteuer 395 v. H.

§ 5

Der Höchstbetrag der Kassenkredite zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben nach dem Haushaltsplan wird auf 38.700,00 Euro festgesetzt.

§ 6

Als Anlage gilt der Stellenplan.

§ 7

Diese Haushaltssatzung tritt mit dem 1. Januar 2018 in Kraft Hilbersdorf, den 21. März 2018

gez. *Thomas Urbig, Bürgermeister* (Siegel)

Beschluss- und Genehmigungsvermerk

Mit Beschluss 210/2017/0020 vom 20. März 2018 hat der Gemeinderat der Gemeinde Hilbersdorf die Haushaltssatzung 2018 mit dem Haushaltsplan und den Anlagen beschlossen. Die Haushaltssatzung 2018 der Gemeinde Hilbersdorf enthält keine genehmigungspflichtigen Bestandteile gem. §§ 59 Abs. 4, 63 Abs. 2 oder 65 Abs. 2 ThürKO. Gemäß § 21 Abs. 3 Satz 3 ThürKO und Schreiben des Landratsamtes Greiz vom 24. Mai 2018 kann die Satzung vorzeitig bekannt gemacht werden.

Auslegungshinweis

Nach § 57 (3) Thüringer Kommunalordnung liegt der Haushaltsplan 2018 **vom 2. bis 15. Juli 2018** während der üblichen Dienststunden in der Verwaltungsgemeinschaft Wünschendorf/Elster, Poststraße 8, 07570 Wünschendorf/Elster, und Ronneburger Straße 68 a, 07580 Seelingstädt, öffentlich aus. Gemäß § 27a Thüringer Verwaltungsverfahrensgesetz (ThürVwVfG) können die Unterlagen auch auf der Internetseite der Verwaltungsgemeinschaft Wünschendorf/Elster unter www.vg-wuenschendorf-elster.de eingesehen werden. An den gleichen Orten, zu den Sprechzeiten, besteht gemäß § 57 (3) Satz 3 Thüringer Kommunalordnung die Möglichkeit zur Einsichtnahme des Haushaltsplanes bis zur Entlastung und Beschlussfassung über die Jahresrechnung dieses Haushaltsjahres.

Gemeinde Kauern

Bekanntmachung

über die öffentliche Auslegung der Vorschlagsliste

Wahl der Schöffinnen und Schöffen der Gemeinde Kauern für die Amtszeit vom 1. Januar 2019 bis 31. Dezember 2023 in den Schöffengerichten des Amtsgerichts Gera und den Strafkammern des Landgerichts Gera

Die mit Gemeinderatsbeschluss gefassten Vorschlagslisten zur Wahl der Schöffinnen und Schöffen für das Landgericht Gera und das Amtsgericht Gera liegen gemäß § 36 Abs. 3 Gerichtsverfassungsgesetz (GVG) **in der Zeit vom 16. bis 20. Juli 2018** in den Geschäftsstellen der Verwaltungsgemeinschaft Wünschendorf/Elster, Poststraße 8 in 07570 Wünschendorf/Elster und Ronneburger Straße 68 a, 07580 Seelingstädt, während der folgenden Zeiten zu jedermanns Einsicht öffentlich aus:

montags	07:00 – 12:00 Uhr 13:00 – 15:00 Uhr
dienstags	07:00 – 12:00 Uhr 13:00 – 18:00 Uhr
mittwochs	07:00 – 12:00 Uhr 13:00 – 16:00 Uhr
donnerstags	07:00 – 12:00 Uhr 13:00 – 16:00 Uhr
freitags	07:00 – 12:00 Uhr

Gegen die Vorschlagslisten kann gemäß § 37 GVG binnen einer Woche nach Schluss der Auslegung schriftlich oder zu Protokoll in der Verwaltungsgemeinschaft Wünschendorf/Elster, Poststraße 8, 07570 Wünschendorf/Elster, und Ronneburger Straße 68 a, 07580 Seelingstädt, Einspruch mit der Begründung erhoben werden, dass in die Listen Personen aufgenommen wurden, die nach §§ 32 bis 34 GVG nicht aufgenommen werden durften oder sollten.

gez. *Amm, Bürgermeisterin*

In öffentlicher Sitzung vom 28. Mai 2018 gefasste Beschlüsse

- Der Gemeinderat der Gemeinde Kauern stimmt einstimmig dem Vorhaben zur 1. Änderung mit Erweiterung des Bebauungsplanes „Industriegebiet Ronneburg-Süd“ zu. Bedenken werden nicht erhoben.
- Der Gemeinderat beschließt einstimmig, dem Antrag auf Baugenehmigung zwecks Nutzungsänderung von 6 WE auf 3 WE sowie Anbau eines Balkons vom EG-DG auf dem Flurstück 38/7, Flur 1, Gemarkung Kauern, das gemeindliche Einvernehmen zu erteilen.
- Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Satzung zum Schutz des Baumbestandes der Gemeinde Kauern.

Gemeinde Linda

In öffentlicher Sitzung vom 30. Mai 2018 gefasste Beschlüsse

- Der Gemeinderat beschließt einstimmig die überplanmäßige Ausgabe 2017 in der HH-Stelle Kindergarten 46400.414000. Dienstbezüge Fachkräfte von 2.981,15 Euro und deren Deckung aus den überplanmäßigen Einnahmen HH-Stelle Kindergarten 46400.172000. Deckung Betreuungskosten von Fremdgemeinden.
 - Der Gemeinderat beschließt einstimmig, dem Antrag auf Baugenehmigung zwecks Errichtung eines Aufzuges auf dem Flurstück 132/9, Flur 1, Gemarkung Linda, das gemeindliche Einvernehmen zu erteilen.
 - Die Gemeinde Linda stimmt einstimmig der Durchführung des freiwilligen Landtauschverfahrens nach § 103a Flurbereinigungsgesetz (FlurbG) in der Gemarkung Pohlen zu.
 1. Die Gemeinde übernimmt das Eigentum an dem durch freiwilligen Landtausch entstehenden Wegeflurstück (Weg zur Milchviehanlage).
 2. Die Gemeinde übernimmt außerdem die Unterhaltung des Wegeflurstückes.
 3. Weiterhin beschließt die Gemeinde Linda als Antragsteller die zur Ausführung des freiwilligen Landtausches erforderlichen Aufwendungen lt. § 105 FlurbG zu übernehmen. Die Aufwendungen betragen 30 % der Ausführungskosten (Eigenanteil Gemeinde mindestens 1.460 Euro).
- Der Bürgermeister unterzeichnet die Vereinbarung im Auftrag der Gemeinde.

In öffentlicher Sitzung vom 11. Juni 2018 gefasster Beschluss

- Der Gemeinderat beschließt einstimmig das Haushaltssicherungskonzept der Gemeinde Linda für das Haushaltsjahr 2018.

Bekanntmachung

über die öffentliche Auflegung der Vorschlagsliste

Wahl der Schöffinnen und Schöffen der Gemeinde Linda für die Amtszeit vom 1. Januar 2019 bis 31. Dezember 2023 in den Schöffengerichten des Amtsgerichts Gera und den Strafkammern des Landgerichts Gera

Die mit Gemeinderatsbeschluss gefassten Vorschlagslisten zur Wahl der Schöffinnen und Schöffen für das Landgericht Gera und das Amtsgericht Gera liegen gemäß § 36 Abs. 3 Gerichtsverfassungsgesetz (GVG) **in der Zeit vom 16. bis 20. Juli 2018** in den Geschäftsstellen der Verwaltungsgemeinschaft Wünschendorf/Elster, Poststraße 8 in 07570 Wünschendorf/Elster und Ronneburger Straße 68 a, 07580 Seelingstädt, während der folgenden Zeiten zu jedermanns Einsicht öffentlich aus:

montags	07:00 – 12:00 Uhr 13:00 – 15:00 Uhr
dienstags	07:00 – 12:00 Uhr 13:00 – 18:00 Uhr
mittwochs	07:00 – 12:00 Uhr 13:00 – 16:00 Uhr
donnerstags	07:00 – 12:00 Uhr 13:00 – 16:00 Uhr
freitags	07:00 – 12:00 Uhr

Gegen die Vorschlagslisten kann gemäß § 37 GVG binnen einer Woche nach Schluss der Auslegung schriftlich oder zu Protokoll in der Verwaltungsgemeinschaft Wünschendorf/Elster, Poststraße 8, 07570 Wünschendorf/Elster, und Ronneburger Straße 68 a, 07580 Seelingstädt, Einspruch mit der Begründung erhoben werden, dass in die Listen Personen aufgenommen wurden, die nach §§ 32 bis 34 GVG nicht aufgenommen werden durften oder sollten.

gez. Zill, Bürgermeister

Gemeinde Paitzdorf

In öffentlicher Sitzung vom 18. Juni 2018 gefasster Beschluss

- Der Gemeinderat beschließt einstimmig, Frau Sandrina Dietrich in die Vorschlagsliste der Gemeinde Paitzdorf für die Wahl der Schöffen und Hilfsschöffen für die Wahlperiode 2019 – 2023 aufzunehmen.

Bekanntmachung

über die öffentliche Auslegung der Vorschlagsliste

Wahl der Schöffinnen und Schöffen der Gemeinde Paitzdorf für die Amtszeit vom 1. Januar 2019 bis 31. Dezember 2023 in den Schöffengerichten des Amtsgerichts Gera und den Strafkammern des Landgerichts Gera

Die mit Gemeinderatsbeschluss gefassten Vorschlagslisten zur Wahl der Schöffinnen und Schöffen für das Landgericht Gera und das Amtsgericht Gera liegen gemäß § 36 Abs. 3 Gerichtsverfassungsgesetz (GVG) in der Zeit vom 16. bis 20. Juli 2018 in den Geschäftsstellen der Verwaltungsgemeinschaft Wünschendorf/Elster, Poststraße 8 in 07570 Wünschendorf/Elster und Ronneburger Straße 68 a, 07580 Seelingstädt, während der folgenden Zeiten zu jedermanns Einsicht öffentlich aus:

montags	07:00 – 12:00 Uhr 13:00 – 15:00 Uhr
dienstags	07:00 – 12:00 Uhr 13:00 – 18:00 Uhr
mittwochs	07:00 – 12:00 Uhr 13:00 – 16:00 Uhr
donnerstags	07:00 – 12:00 Uhr 13:00 – 16:00 Uhr
freitags	07:00 – 12:00 Uhr

Gegen die Vorschlagslisten kann gemäß § 37 GVG binnen einer Woche nach Schluss der Auslegung schriftlich oder zu Protokoll in der Verwaltungsgemeinschaft Wünschendorf/Elster, Poststraße 8, 07570 Wünschendorf/Elster, und Ronneburger Straße 68 a, 07580 Seelingstädt, Einspruch mit der Begründung erhoben werden, dass in die Listen Personen aufgenommen wurden, die nach §§ 32 bis 34 GVG nicht aufgenommen werden durften oder sollten.

gez. Trillitzsch, Bürgermeister

Gemeinde Rückersdorf

In nichtöffentlicher Sitzung vom 26. April 2018 gefasste Beschlüsse

- Der Gemeinderat beschließt einstimmig, die Leistungen zum Ausbau des Parkplatzes „Am Kirchberg“ in Rückersdorf an den wirtschaftlichsten Bieter, die Firma Strakosa GmbH aus Schmölln, zu vergeben. Der Zuschlag wird auf das Nebenangebot mit der Angebotssumme 95.200,00 Euro erteilt. Die Finanzierung erfolgt aus der Haushaltsstelle 63000.950000 – Ausbau Parkplatz an der Schule.
- Der Gemeinderat beschließt einstimmig, die Leistungen zum Neubau des Fahrbahnversatzes Haselbacher Straße in Rückersdorf an den wirtschaftlichsten Bieter, die Firma Strakosa GmbH aus Schmölln, zu vergeben. Der Zuschlag wird auf das Nebenangebot mit der Angebotssumme 95.200,00 Euro erteilt. Die Finanzierung erfolgt aus der Haushaltsstelle 63000.950010 – Verkehrsberuhigung Kita-Richtung Haselbach in Höhe von 84.000,00 Euro. Die notwendigen überplanmäßigen Mittel in Höhe von 11.200,00 Euro werden aus dem Deckungskreis 16 gedeckt.

In öffentlicher Sitzung vom 26. April 2018 gefasste Beschlüsse

- Der Gemeinderat beschließt einstimmig, dem Antrag auf Baugenehmigung zwecks Neubaus eines Einfamilienhauses auf dem Flurstück 34/3, Flur 1, Gemarkung Reust, das gemeindliche Einvernehmen zu erteilen.
- Der Gemeinderat beschließt einstimmig, den Auftrag von diversen Ausrüstungsgegenständen für die Freiwillige Feuerwehr Rückersdorf in Höhe von 6.345,08 Euro an die Firma BTL Brandschutz Technik GmbH Leipzig zu vergeben. Die finanziellen Mittel sind im Vermögenshaushalt in der Haushaltsstelle 2.13000.935000.004 in Höhe von 35.000 Euro eingeplant.
- Der Gemeinderat beschließt einstimmig, Frau Mandy Walczok in die Vorschlagsliste der Gemeinde Rückersdorf für die Wahl der Schöffen und Hilfsschöffen für die Wahlperiode 2019 – 2023 aufzunehmen.

Bekanntmachung

über die öffentliche Auslegung der Vorschlagsliste

Wahl der Schöffinnen und Schöffen der Gemeinde Rückersdorf für die Amtszeit vom 1. Januar 2019 bis 31. Dezember 2023 in den Schöffengerichten des Amtsgerichts Gera und den Strafkammern des Landgerichts Gera

Die mit Gemeinderatsbeschluss gefassten Vorschlagslisten zur Wahl der Schöffinnen und Schöffen für das Landgericht Gera und das Amtsgericht Gera liegen gemäß § 36 Abs. 3 Gerichtsverfassungsgesetz (GVG) in der Zeit vom 16. bis 20. Juli 2018 in den Geschäftsstellen der Verwaltungsgemeinschaft Wünschendorf/Elster, Poststraße 8 in 07570 Wünschendorf/Elster und Ronneburger Straße 68 a, 07580 Seelingstädt, während der folgenden Zeiten zu jedermanns Einsicht öffentlich aus:

montags	07:00 – 12:00 Uhr 13:00 – 15:00 Uhr
dienstags	07:00 – 12:00 Uhr 13:00 – 18:00 Uhr
mittwochs	07:00 – 12:00 Uhr 13:00 – 16:00 Uhr
donnerstags	07:00 – 12:00 Uhr 13:00 – 16:00 Uhr
freitags	07:00 – 12:00 Uhr

Gegen die Vorschlagslisten kann gemäß § 37 GVG binnen einer Woche nach Schluss der Auslegung schriftlich oder zu Protokoll in der Verwaltungsgemeinschaft Wünschendorf/Elster, Poststraße 8, 07570 Wünschendorf/Elster, und Ronneburger Straße 68 a, 07580 Seelingstädt, Einspruch mit der Begründung erhoben werden, dass in die Listen Personen aufgenommen wurden, die nach §§ 32 bis 34 GVG nicht aufgenommen werden durften oder sollten.

gez. Jakob, Bürgermeister

Bekanntmachung der Jagdgenossenschaft Reust

In der Jagdversammlung am 27. April 2018 wurden folgende Beschlüsse gefasst:

1. Der Bericht des Kassenführers wurde einstimmig bestätigt.
2. Die Entlastung des Vorstandes und Kassenführers ist einstimmig.
3. Beschluss zur Verwendung des Reinertrages für das Jagdjahr 2018: Das Jagdessen findet im Herbst 2018 statt. Der Beschluss wurde einstimmig angenommen.

gez. Steffi Hiller, Jagdvorsteherin

Gemeinde Seelingstädt

In öffentlicher Sitzung vom 16. April 2018 gefasste Beschlüsse

- Der Gemeinderat der Gemeinde Seelingstädt erhebt einstimmig keine Bedenken zur Fortschreibung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Langenbernsdorf. ▶

- Der Gemeinderat beschließt einstimmig, dem Antrag auf Baugenehmigung zwecks Aufstellung eines Werbeträgers auf dem Flurstück 283/8, Flur 2, Gemarkung Seelingstädt, das gemeindliche Einvernehmen zu erteilen. Dem Antrag auf Befreiung von der Festsetzung der ausgewiesenen Bauverbotszone wird zugestimmt. Im Baugenehmigungsverfahren soll das Straßenbauamt Ostthüringen beteiligt werden.
- Der Gemeinderat beschließt einstimmig, dem Antrag auf Baugenehmigung zwecks Neubaus eines Einfamilienhauses auf dem Flurstück 64, Flur 5, Gemarkung Chursdorf, das gemeindliche Einvernehmen zu erteilen.

In nichtöffentlicher Sitzung

vom 16. April 2018 gefasste Beschlüsse

- Der Gemeinderat beschließt einstimmig, den Rahmenvertrag zur Renovierung kommunaler Wohnungen in Seelingstädt – Badumbauarbeiten an den wirtschaftlichsten Bieter, die Firma Christian Nickel Fliesen- und Natursteinverlegung, Seelingstädt, zu vergeben. Die Auftragssumme beträgt 36.885,95 Euro. Die finanziellen Mittel stehen in der Haushaltsstelle 88001.501000 – Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen zur Verfügung.
- Der Gemeinderat beschließt einstimmig, die Elektroarbeiten in einer kommunalen Wohnung, Braunichswalder Weg 16, an den wirtschaftlichsten Bieter, die Firma Agrargenossenschaft Blankenhain e.G. Elektroabteilung, zu vergeben. Die Vergabesumme beträgt 3.267,20 Euro. Die finanziellen Mittel stehen in der Haushaltsstelle 88001.501000 – Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen zur Verfügung.
- Der Gemeinderat beschließt einstimmig, den Auftrag für die Baugrunduntersuchung für das Vorhaben „Sanierung der Sportanlagen für Weitsprung, Wurf und Volleyball“ an das Ingenieurbüro Böttcher, Parkstraße 13, 07957 Langenwetzendorf, zu vergeben. Das Honorar beträgt 4.218,55 Euro (Brutto). Die Abrechnung erfolgt nach dem tatsächlichen Aufwand.

Die finanziellen Mittel stehen im Haushalt 2018, in der HHST 56000.940030 zur Verfügung.

- Der Gemeinderat beschließt einstimmig, den Auftrag für die Entwurfsvermessung für das Vorhaben „Sanierung der Sportanlagen für Weitsprung, Wurf und Volleyball“ an das Ingenieurbüro Weber, Poststraße 2, 07973 Greiz, zu vergeben. Das Honorar beträgt 2.618,00 Euro (Brutto). Die finanziellen Mittel stehen im Haushalt 2018, in der HHST 56000.940030 zur Verfügung.
- Der Gemeinderat beschließt einstimmig den vorliegenden Ingenieurvertrag von Frank Auerswald, Büro für Bauplanung und Baubetreuung, bezüglich des Vorhabens „Sanierung der Sportanlagen für Weitsprung, Wurf und Volleyball“. Das berechnete Honorar auf Basis der Kostenannahme beträgt 28.624,95 Euro (Brutto). Die finanziellen Mittel stehen im Haushalt 2018, in der HHST 56000.940030 zur Verfügung.

In öffentlicher Sitzung

vom 28. Mai 2018 gefasste Beschlüsse

- Der Gemeinderat beschließt einstimmig die überplanmäßige Ausgabe im Verwaltungshaushalt 2017, HH-Stelle 77100.550000. Bauhofunterhaltung der Fahrzeuge von 2.920,75 Euro und deren Deckung aus der HH-Stelle 90000.003000. Gewerbesteuererinnahmen.
- Der Gemeinderat beschließt einstimmig, dem Antrag auf Baugenehmigung zwecks Umnutzung eines Nebengebäudes zu Wohnzwecken und Büro auf dem Flurstück 58/3, Flur 9, Gemarkung Seelingstädt, das gemeindliche Einvernehmen zu erteilen.

- Der Gemeinderat beschließt einstimmig, Frau Viola Reisinger, Herrn Uwe Bock, Frau Sabine Beier, Herrn Matthias Jahn und Frau Sandra Jahn in die Vorschlagsliste der Gemeinde Seelingstädt für die Wahl der Schöffen und Hilfsschöffen für die Wahlperiode 2019 – 2023 aufzunehmen.

Bekanntmachung

über die öffentliche Auslegung der Vorschlagsliste

Wahl der Schöffinnen und Schöffen der Gemeinde Seelingstädt für die Amtszeit vom 1. Januar 2019 bis 31. Dezember 2023 in den Schöffengerichten des Amtsgerichts Gera und den Strafkammern des Landgerichts Gera

Die mit Gemeinderatsbeschluss gefassten Vorschlagslisten zur Wahl der Schöffinnen und Schöffen für das Landgericht Gera und das Amtsgericht Gera liegen gemäß § 36 Abs. 3 Gerichtsverfassungsgesetz (GVG) **in der Zeit vom 16. bis 20. Juli 2018** in den Geschäftsstellen der Verwaltungsgemeinschaft Wünschendorf/Elster, Poststraße 8 in 07570 Wünschendorf/Elster und Ronneburger Straße 68 a, 07580 Seelingstädt, während der folgenden Zeiten zu jedermanns Einsicht öffentlich aus:

montags	07:00 – 12:00 Uhr 13:00 – 15:00 Uhr
dienstags	07:00 – 12:00 Uhr 13:00 – 18:00 Uhr
mittwochs	07:00 – 12:00 Uhr 13:00 – 16:00 Uhr
donnerstags	07:00 – 12:00 Uhr 13:00 – 16:00 Uhr
freitags	07:00 – 12:00 Uhr

Gegen die Vorschlagslisten kann gemäß § 37 GVG binnen einer Woche nach Schluss der Auslegung schriftlich oder zu Protokoll in der Verwaltungsgemeinschaft Wünschendorf/Elster, Poststraße 8, 07570 Wünschendorf/Elster, und Ronneburger Straße 68 a, 07580 Seelingstädt, Einspruch mit der Begründung erhoben werden, dass in die Listen Personen aufgenommen wurden, die nach §§ 32 bis 34 GVG nicht aufgenommen werden durften oder sollten.

gez. Hilbert, Bürgermeisterin

Jagdgenossenschaft Seelingstädt

Die Jagdgenossenschaft Seelingstädt hat in ihrer am 15. Juni 2018 durchgeführten nichtöffentlichen Versammlung der Mitglieder der Jagdgenossenschaft folgendes beschlossen:

1. Entlastung des Vorstandes und des Kassenführers
2. Auszahlung des Reinertrages
3. Beschluss über die Verwendung der aktualisierten ALB-Daten
4. Beschluss über die Verlängerung des Pachtvertrages

Seelingstädt, am 17. Juni 2018

gez. Thomas Halbauer, Jagdvorsteher

Gemeinde Teichwitz

Bekanntmachung

über die öffentliche Auslegung der Vorschlagsliste

Wahl der Schöffinnen und Schöffen der Gemeinde Teichwitz für die Amtszeit vom 1. Januar 2019 bis 31. Dezember 2023 in den Schöffengerichten des Amtsgerichts Greiz und den Strafkammern des Landgerichts Gera

Die mit Gemeinderatsbeschluss gefassten Vorschlagslisten zur Wahl der Schöffinnen und Schöffen für das Landgericht Gera und das Amtsgericht Greiz liegen gemäß § 36 Abs. 3 Gerichtsverfassungsgesetz (GVG) **in der Zeit vom 16. bis 20. Juli 2018** in den Geschäftsstellen der Verwaltungsgemeinschaft Wünschendorf/Elster, Poststraße 8 in 07570 Wünschendorf/Elster und Ronneburger Straße 68 a, 07580 Seelingstädt, während der folgenden Zeiten zu jedermanns Einsicht öffentlich aus:

montags	07:00 – 12:00 Uhr 13:00 – 15:00 Uhr
dienstags	07:00 – 12:00 Uhr 13:00 – 18:00 Uhr
mittwochs	07:00 – 12:00 Uhr 13:00 – 16:00 Uhr
donnerstags	07:00 – 12:00 Uhr 13:00 – 16:00 Uhr
freitags	07:00 – 12:00 Uhr

Gegen die Vorschlagslisten kann gemäß § 37 GVG binnen einer Woche nach Schluss der Auslegung schriftlich oder zu Protokoll in der Verwaltungsgemeinschaft Wünschendorf/Elster, Poststraße 8, 07570 Wünschendorf/Elster, und Ronneburger Straße 68 a, 07580 Seelingstädt, Einspruch mit der Begründung erhoben werden, dass in die Listen Personen aufgenommen wurden, die nach §§ 32 bis 34 GVG nicht aufgenommen werden durften oder sollten.

gez. Wolff, Bürgermeister

Gemeinde Wünschendorf/Elster

In öffentlicher Hauptausschusssitzung vom 22. Mai 2018 gefasste Beschlüsse

- Der Haupt- und Vergabeausschuss beschließt einstimmig für die Maßnahme Umgestaltung des Gemeindegartens und Verlagerung der Bushaltestelle im Ortsteil Meilitz, Gemarkung Meilitz, Flurstücke 44/12 und 44/108, im Jahr 2018 die Durchführung der Planung und Ausschreibung, so dass im Jahr 2019 die Baumaßnahme realisiert werden kann.
- Der Haupt- und Vergabeausschuss beschließt einstimmig die Beteiligung von fünf Ingenieurbüros im Rahmen des Planerauswahlverfahrens für die Baumaßnahme „Ersatzneubau Brücke über die Weiße Elster im Ortsteil Meilitz“.

Die notwendigen Vermessungsleistungen und das Baugrundgutachten sind vorab zu beauftragen und den Ingenieurbüros für die Erstellung eines Angebotes zur Verfügung zu stellen.

Das Ergebnis der Planerauswahl soll die Grundlage für die Beantragung der Fördermittel bis spätestens 15. Januar 2019 sein.

In öffentlicher Sitzung vom 31. Mai 2018 gefasste Beschlüsse

- Der Gemeinderat der Gemeinde Wünschendorf/Elster billigt einstimmig den vorliegenden Entwurf der Ergänzungssatzung „Am Draxdorfer Steige“ der Gemeinde Wünschendorf/Elster mit der Begründung in der Fassung vom 23. April 2018. Der Gemeinderat beschließt die öffentliche Auslegung des Entwurfs nebst Begründung in der o. g. Fassung gem. § 3 Abs. 2 BauGB und die Beteiligung der Behörden, der sonstigen Träger öffentlicher Belange und der Nachbargemeinden gem. § 4 Abs. 2 BauGB.
- Der Gemeinderat der Gemeinde Wünschendorf/Elster fasst einstimmig gem. § 2 BauGB den Aufstellungsbeschluss für die Ergänzungssatzung „Am Kalkwerk“ (Satzung gem. § 34 Abs. 4 Nr. 3 BauGB) in der in der Anlage gekennzeichneten Abgrenzung in der Gemarkung Wünschendorf/Elster, Flur 3, zur Einbeziehung dieser Flächen in den Innenbereich (§ 34 BauGB) zur Schaffung der bauplanungsrechtlichen Voraussetzungen für eine Bebauung.
- Der Gemeinderat der Gemeinde Wünschendorf/Elster beschließt einstimmig, das begonnene Bauleitplanverfahren für den Bebauungsplan „Am Sportplatz“ der Gemeinde Wünschendorf/Elster in der neuen Abgrenzung als vorhabenbezogenen Bebauungsplan gem. § 12 BauGB im beschleunigten Verfahren gem. § 13b BauGB i. V. m. § 13a BauGB weiter zu führen.
- Der Gemeinderat der Gemeinde Wünschendorf/Elster billigt einstimmig den vorliegenden Entwurf zur Aufstellung des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes „Am Sportplatz“ mit der Begründung und den Anlagen in der Fassung vom 15. Mai 2018 in der neuen Abgrenzung des Plangebietes.

- Der Gemeinderat der Gemeinde Wünschendorf/Elster beschließt einstimmig die Offenlage gem. § 3 Abs. 2 BauGB und die Beteiligung der Träger öffentlicher Belange und der Nachbargemeinden gem. § 4 Abs. 2 BauGB.
- Der Gemeinderat lehnt mehrheitlich ab, den Beschluss über die Aufhebung der Satzung zur Erhebung wiederkehrender Beiträge (Beschlussvorlage 084/2018/0026) vom 8. März 2018 aufzuheben.
- Der Gemeinderat beschließt einstimmig, Herrn Reinhard Dix, Frau Silke Nerlich, Herrn Ronny Dörfer, Frau Daniela Danne, Frau Philomena Krieger und Herrn Mauro Planitz in die Vorschlagsliste der Gemeinde Wünschendorf für die Wahl der Schöffen und Hilfsschöffen für die Wahlperiode 2019 – 2023 aufzunehmen.

Ergänzungssatzung „Am Kalkwerk“

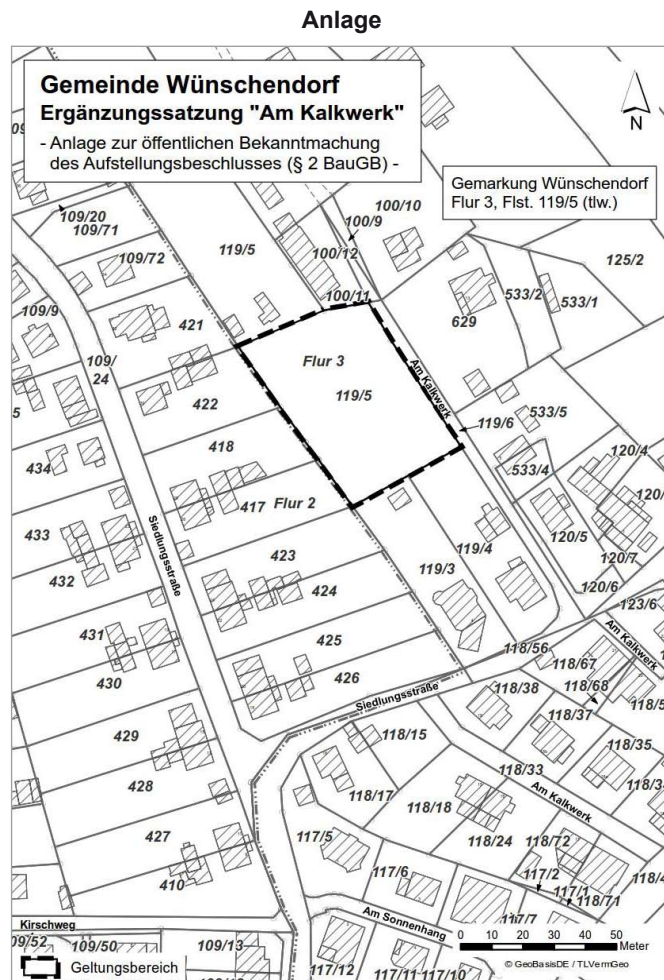
Bekanntmachung des Aufstellungsbeschlusses

(Satzung gem. § 34 Abs. 4 Satz 1 Nr. 3 BauGB)

Der Gemeinderat der Gemeinde Wünschendorf/Elster hat in seiner Sitzung am 31. Mai 2018 gem. § 2 Abs. 1 BauGB den Aufstellungsbeschluss für die Ergänzungssatzung „Am Kalkwerk“ im Norden der Ortslage Wünschendorf für den in der Anlage gekennzeichneten Bereich gefasst. Planungsziel ist die Einbeziehung des Plangebietes in den bauplanungsrechtlichen Innenbereich gem. § 34 BauGB und damit die Schaffung der bauplanungsrechtlichen Voraussetzungen für eine Wohnhausbebauung im Gebiet der Ergänzungssatzung.

Der Aufstellungsbeschluss wird hiermit öffentlich bekannt gemacht. Es wird darauf hingewiesen, dass das Verfahren zur Aufstellung der Satzung als vereinfachtes Verfahren gem. § 13 BauGB geführt wird, so dass gem. § 13 Abs. 3 BauGB von der Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB sowie vom Umweltbericht nach § 2a BauGB abgesehen wird.

gez. Geelhaar, Bürgermeister



Bekanntmachung

über die öffentliche Auslegung der Vorschlagsliste

Wahl der Schöffen und Schöffen der Gemeinde Wünschendorf/Elster für die Amtszeit vom 1. Januar 2019 bis 31. Dezember 2023 in den Schöffengerichten des Amtsgerichts Gera und den Strafkammern des Landgerichts Gera

Die mit Gemeinderatsbeschluss gefassten Vorschlagslisten zur Wahl der Schöffen und Schöffen für das Landgericht Gera und das Amtsgericht Gera liegen gemäß § 36 Abs. 3 Gerichtsverfassungsgesetz (GVG) **in der Zeit vom 16. bis 20. Juli 2018** in den Geschäftsstellen der Verwaltungsgemeinschaft Wünschendorf/Elster, Poststraße 8 in 07570 Wünschendorf/Elster und Ronneburger Straße 68 a, 07580 Seelingstädt, während der folgenden Zeiten zu jedermanns Einsicht öffentlich aus:

montags	07:00 – 12:00 Uhr 13:00 – 15:00 Uhr
dienstags	07:00 – 12:00 Uhr 13:00 – 18:00 Uhr
mittwochs	07:00 – 12:00 Uhr 13:00 – 16:00 Uhr
donnerstags	07:00 – 12:00 Uhr 13:00 – 16:00 Uhr
freitags	07:00 – 12:00 Uhr

Gegen die Vorschlagslisten kann gemäß § 37 GVG binnen einer Woche nach Schluss der Auslegung schriftlich oder zu Protokoll in der Verwaltungsgemeinschaft Wünschendorf/Elster, Poststraße 8, 07570 Wünschendorf/Elster, und Ronneburger Straße 68 a, 07580 Seelingstädt, Einspruch mit der Begründung erhoben werden, dass in die Listen Personen aufgenommen wurden, die nach §§ 32 bis 34 GVG nicht aufgenommen werden durften oder sollten.

gez. Geelhaar, Bürgermeister

Ergänzungssatzung „Am Draxdorfer Steige“

Gemeinsame Bekanntmachung

des Aufstellungsbeschlusses und der öffentlichen Auslegung des Entwurfes der Ergänzungssatzung „Am Draxdorfer Steige“ gem. § 3 Abs. 2 BauGB

Der Gemeinderat der Gemeinde Wünschendorf/Elster hat in seiner Sitzung am 31. Mai 2018 gem. § 2 Abs. 1 BauGB den Aufstellungsbeschluss für die Ergänzungssatzung „Am Draxdorfer Steige“ im Ortsteil Mosen gefasst. Planungsziel ist die Einbeziehung des Plangebietes in den bauplanungsrechtlichen Innenbereich und damit die Schaffung der bauplanungsrechtlichen Voraussetzungen für eine Wohnbebauung im Gebiet der Ergänzungssatzung. Der Aufstellungsbeschluss wird hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Der Gemeinderat der Gemeinde Wünschendorf/Elster hat des Weiteren in seiner Sitzung am 31. Mai 2018 den Entwurf der Ergänzungssatzung „Am Draxdorfer Steige“ in der Fassung vom 23. April 2018 in der nunmehr festgelegten Abgrenzung gem. Anlage und die dazugehörige Begründung gebilligt und zur öffentlichen Auslegung und Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange bestimmt. Es wird darauf hingewiesen, dass das Verfahren zur Aufstellung der Satzung als vereinfachtes Verfahren gem. § 13 BauGB geführt wird, so dass gem. § 13 Abs. 3 BauGB von der Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB sowie vom Umweltbericht nach § 2a BauGB abgesehen wird.

Der Entwurf der Ergänzungssatzung einschließlich der Begründung und der Biotoptypenkarte liegt **in der Zeit vom 9. Juli bis einschließlich den 10. August 2018** in der Verwaltung der Verwaltungsgemeinschaft Wünschendorf/Elster, Poststraße 8, 07570 Wünschendorf/Elster, zu den folgenden Zeiten zu jedermanns Einsicht aus:

montags	07:00 – 12:00 Uhr 13:00 – 15:00 Uhr
dienstags	07:00 – 12:00 Uhr 13:00 – 18:00 Uhr
mittwochs	07:00 – 12:00 Uhr 13:00 – 16:00 Uhr
donnerstags	07:00 – 12:00 Uhr 13:00 – 16:00 Uhr
freitags	07:00 – 12:00 Uhr

Während der Auslegungsfrist können gem. § 3 Abs. 2 BauGB von jedermann Anregungen und Bedenken zu den Entwurfsunterlagen schriftlich oder zur Niederschrift vorgebracht werden.

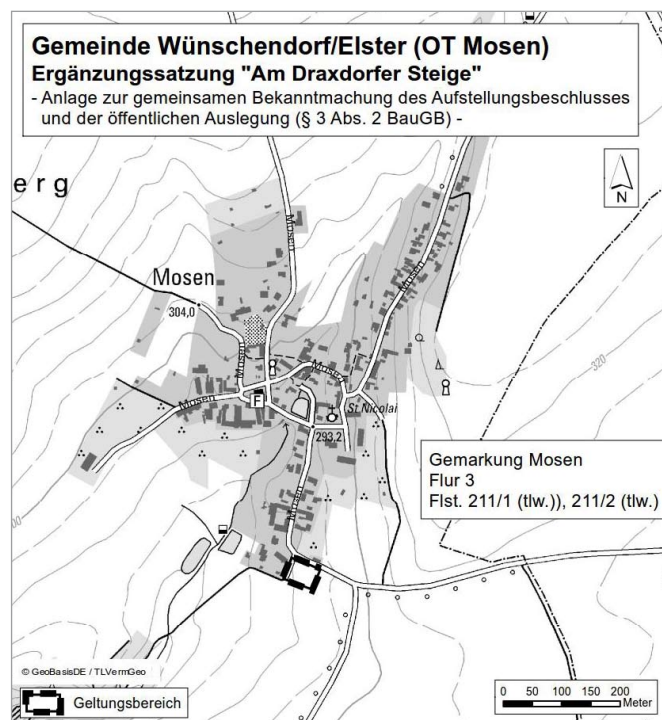
Die Entwurfsunterlagen sind zusätzlich über das Internetportal der Gemeinde Wünschendorf/Elster (www.vg-wuensendorf-elster.de unter der Rubrik „Neueste Nachrichten“) sowie des Planungsbüros GÖL mbH (www.goel.de > aktuelle Bauleitpläne) einsehbar.

Das Plangebiet liegt im Süden der Ortslage Mosen südlich der Ortsstraße Richtung Endschütz. Es umfasst eine Fläche von ca. 0,2 ha der Teile der Flurstücke 211/1 und 211/2 (Flur 3, Gemarkung Mosen).

Es wird darauf hingewiesen, dass nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen bei der Beschlussfassung über die Ergänzungssatzung unberücksichtigt bleiben können und dass ein Antrag nach § 47 der Verwaltungsgerichtsordnung unzulässig ist, soweit mit ihm Einwendungen geltend gemacht werden, die vom Antragsteller im Rahmen der Auslegung nicht oder verspätet geltend gemacht wurden, aber hätten geltend gemacht werden können.

gez. Geelhaar, Bürgermeister

Anlage



Vorhabenbezogener Bebauungsplan „Am Sportplatz“

(bisher: Bebauungsplan „Am Sportplatz“)

Öffentliche Bekanntmachung

des Beschlusses zur Änderung des Planverfahrens sowie zur öffentlichen Auslegung gem. § 3 Abs. 2 BauGB

Der Gemeinderat der Gemeinde Wünschendorf/Elster hat in seiner Sitzung am 31. Mai 2018 beschlossen, den Bebauungsplan „Am Sportplatz“ als vorhabenbezogenen Bebauungsplan „Am Sportplatz“ der Gemeinde Wünschendorf/Elster weiter zu führen. Es ist geplant, das Verfahren nach den Vorschriften des § 13b BauGB zur Einbeziehung von Außenbereichsflächen in das beschleunigte Verfahren im vereinfachten Verfahren zu führen. Somit sind weder die frühzeitigen Beteiligungsverfahren (§ 3 Abs. 1 und § 4 Abs. 1 BauGB) noch ein Umweltbericht erforderlich.

Der Beschluss zur Verfahrensänderung wird hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Die Bevölkerung kann sich über die allgemeinen Ziele und Zwecke sowie die wesentlichen Auswirkungen der Planung in den unten genannten Zeiten in der Verwaltung der Verwaltungsgemeinschaft Wünschendorf/Elster informieren.

Der Gemeinderat der Gemeinde Wünschendorf/Elster hat in seiner Sitzung am 31. Mai 2018 des Weiteren bestimmt, den Entwurf des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes „Am Sportplatz“ in der Fassung vom 15. Mai 2018 in der nunmehr festgelegten Abgrenzung (s. Anlage) und die dazugehörige Begründung mit Anlagen auszulegen und die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange zur Stellungnahme aufzufordern.

Der Entwurf des Bebauungsplanes einschließlich der Begründung und der ergänzenden Unterlagen sowie die wesentlichen, bereits vorliegenden umweltbezogenen Stellungnahmen der Öffentlichkeit und der Behörden sowie der sonstigen Träger öffentlicher Belange aus den bereits durchgeführten Verfahrensschritten zur Aufstellung des bisher geplanten Bebauungsplanes „Am Sportplatz“ liegen **in der Zeit vom 9. Juli bis 10. August 2018** in der Verwaltungsgemeinschaft Wünschendorf/Elster, Poststraße 8, 07570 Wünschendorf/Elster, während der nachfolgenden Zeiten zu jedermanns Einsicht öffentlich aus:

montags	07:00 – 12:00 Uhr 13:00 – 15:00 Uhr
dienstags	07:00 – 12:00 Uhr 13:00 – 18:00 Uhr
mittwochs	07:00 – 12:00 Uhr 13:00 – 16:00 Uhr
donnerstags	07:00 – 12:00 Uhr 13:00 – 16:00 Uhr
freitags	07:00 – 12:00 Uhr

Während dieser Auslegungsfrist können von jedermann Anregungen zum Planentwurf schriftlich oder während der o. g. Zeiten zur Niederschrift vorgebracht werden. Die Entwurfsunterlagen des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes stehen auch auf der Internetseite der VG Wünschendorf/Elster www.vg-wuenschendorf-elster.de (Neueste Nachrichten) und ergänzend auf der Internetseite des Planungsbüros GÖL mbH unter www.goel.de/bauleitplaene.html zur Verfügung.

Das Plangebiet befindet sich am südwestlichen Ortsrand der Gemeinde Wünschendorf/Elster im Ortsteil Veitsberg. Die Fläche grenzt im Osten an die Wohnbebauung der Straße „Am Weinberg“ und im Norden an den Sportplatz der Gemeinde.

Folgende Arten umweltbezogener Informationen sind verfügbar und können eingesehen werden:

Biotoptypenkarte (als Anlage 1 zum Bebauungsplanentwurf) mit einer Darstellung der derzeit vorhandenen Biotoptypen im Geltungsbereich und im direkten Umfeld,

Schalltechnische Untersuchung zur Festlegung von flächenbezogenen Schalleitungspegeln zur Gewährleistung eines ausreichenden Schallschutzes

Die vorliegenden Stellungnahmen zu den bisher vorgelegten Planungsunterlagen des Bebauungsplanes „Am Sportplatz“ aus den frühzeitigen Beteiligungen (§§ 3 Abs. 1 und 4 Abs. 1 BauGB) beziehen sich auf die folgenden Umweltbelange:

Immissionsschutz

- Stellungnahme des Thüringer Landesverwaltungsamtes vom 22. November 2016 und des Landratsamtes Greiz vom 28. November 2016 hinsichtlich der immissionsschutzrechtlichen Vorbelastungen durch die angrenzenden Sportanlagen und das Erfordernis zur Erstellung einer Schallschutzprognose zur Berücksichtigung der immissionsschutzrechtlichen Belange

Naturschutz / naturschutzrechtliche Eingriffs-/Ausgleichsbewertung

- Stellungnahme des Thüringer Landesverwaltungsamtes vom 22. November 2016 mit dem Hinweis, dass die überbaubare Grundstücksfläche mit einem größeren Abstand zur gesetzlich geschützten Streuobstwiese festzusetzen ist, dass der Ausgleichsbedarf zwischen den überplanten Bereich der Er-

gänzungssatzung und dem übrigen Geltungsbereich zu differenzieren ist und dass der Umweltzustand vor der Errichtung der ungenehmigten Bebauung anzusetzen ist

- Stellungnahme des Landratsamtes Greiz vom 28. November 2016 mit dem Hinweis, dass das gesetzlich geschützte Biotoptyp gem. § 30 BNatSchG vollständig nachrichtlich zu übernehmen ist

Bodenschutz

- Stellungnahme des Landratsamtes Greiz vom 4. November 2016, dass nicht nur PWK-Stellplätze, sondern auch private Grundstückszufahrten versickerungs offen zu gestalten sind

Wasserwirtschaftliche Belange

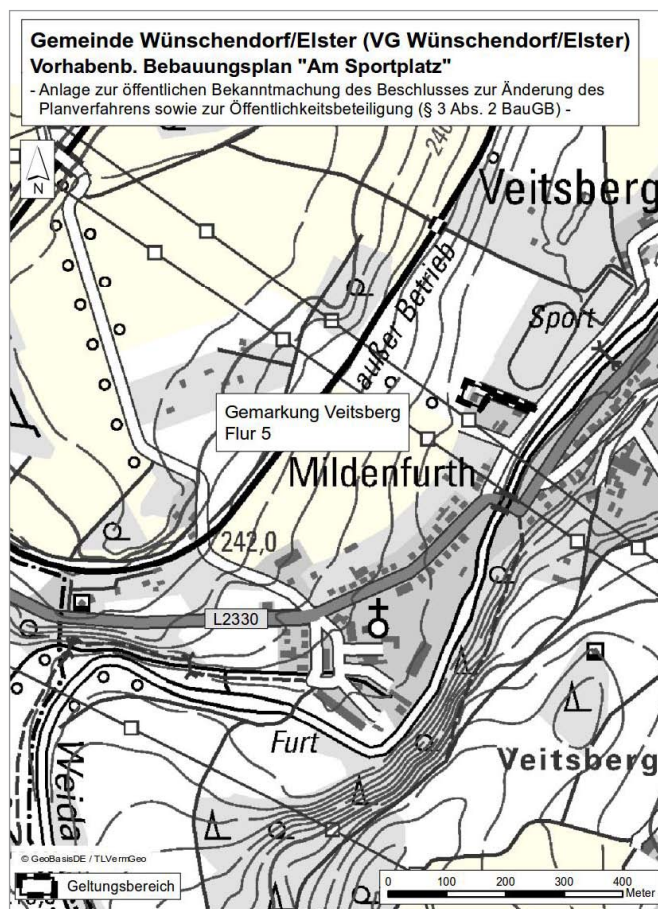
- Stellungnahme des Zweckverbandes Wasser/Abwasser „Mittleres Elstertal“ vom 21. November 2016 mit dem Hinweis, dass eine Anbindung hinsichtlich der Wasserver- und Entsorgung (Planung 2018) an der Straße „Am Weinberg“ möglich ist

Entsprechend den vorliegenden Stellungnahmen ist von keinen Beeinträchtigungen der Belange der Denkmalpflege, der Wald- und Landwirtschaft und des Bergbaus auszugehen.

Es wird darauf hingewiesen, dass nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan unberücksichtigt bleiben können und dass ein Antrag nach § 47 der Verwaltungsgerichtsordnung unzulässig ist, soweit mit ihm Einwendungen geltend gemacht werden, die vom Antragsteller im Rahmen der Auslegung nicht oder verspätet geltend gemacht wurden, aber hätten geltend gemacht werden können.

gez. Geelhaar, Bürgermeister

Anlage



Ende amtlicher Teil

Impressum – Amtsblatt der VG Wünschendorf/Elster

Bezugsbedingungen:

1. Kostenlose Verteilung an alle Haushalte im Gebiet der Verwaltungsgemeinschaft Wünschendorf/Elster.
2. Jahresabonnement für alle nicht im Gebiet der Mitgliedsgemeinden Wohnenden gegen Erstattung der Versandkosten. Bezugszeit ist das Kalenderjahr. Abbestellungen für das nächste Kalenderjahr müssen bis spätestens 1. November des laufenden Jahres vorliegen.
3. Im Bedarfsfall können Einzelexemplare nach Erscheinen des jeweiligen Mitteilungsblattes kostenlos in der Verwaltungsgemeinschaft Wünschendorf/Elster, Ronneburger Straße 68 a, 07580 Seelingstädt, abgeholt oder gegen Erstattung des Portos bezogen werden.

Herausgeber: Verwaltungsgemeinschaft Wünschendorf/Elster
Poststraße 8 | 07570 Wünschendorf/Elster

Erscheinung und Auflage: monatlich, bei Bedarf öfter, 4.000 Stück

Verantwortlich: Vorsitzende, Frau Dix

Beiträge bitte an: Verwaltungsgemeinschaft Wünschendorf/Elster
Amtsblatt VG Wünschendorf/Elster
Ronneburger Straße 68 a | 07580 Seelingstädt
Tel.: 036608 96317 | Fax: 03660 8 96325
E-Mail: franke@wuenschendorf.de

Anzeigenannahme: NICOLAUS & Partner Ingenieur GbR
Dorfstraße 10 | 04626 Nöbdenitz
Tel.: 034496 60041 | Fax: 034496 64506
E-Mail: wuenschendorf@nico-partner.de

Nichtamtlicher Teil

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Rettungsdienst: Notruf 112

Die Arztpraxis von Dr. Kaiser in Braunichswalde ist vom 26. Juli bis 14. August 2018 wegen Urlaub geschlossen. Die Vertretung übernimmt Frau Dr. Leonhardt in Seelingstädt.

Notfallsprechstunde: Tel.: 0365 24929

Kindernotfallsprechstunde: Tel.: 0365 24929

Notfalldienstzentrale Gera, Ernst-Toller-Straße 14

Mo., Di., Do. 18:00 – 21:00 Uhr

Mi., Fr. 13:00 – 21:00 Uhr

Sa., So., Feiert. 08:00 – 21:00 Uhr

Notfalldienstzentrale Gera, Ernst-Toller-Straße 14

Mo. – Fr. 19:00 – 21:00 Uhr

Sa., So., Feiert. 09:00 – 14:00 Uhr | 19:00 – 21:00 Uhr

Bereitschaftsdienst: Tel.: 116117

Mo., Di., Do. 18:00 – 07:00 Uhr des Folgetages

Mi., Fr. 13:00 – 07:00 Uhr des Folgetages

Sa., So., Feiert.

Brückentage 07:00 – 07:00 Uhr des Folgetages

Augenärztlicher Notfalldienst: Tel.: 0365 24929

Zahnärztlicher Notdienst: Tel.: 01805 908077

Schadstoffmobil

Seelingstädt 12.07.2018
- jeden 2. Do. im Monat 16:00 – 18:00 Uhr
Recyclinghof, ehemals Wismut (SUC GmbH)

Ronneburg 18.07.2018
- jeden 3. Mi. im Monat 16:00 – 18:00 Uhr
Recyclinghof, Paitzdorfer Straße

Weida 17.07.2018
- jeden 3. Di. im Monat 16:00 – 18:00 Uhr
Recyclinghof, Geraer Landstraße 12

Die Anmeldung von Sperrmüll und Elektrogroßgeräten erfolgt über die Tel.-Nr. 0365 8332150.

Herzlichen Glückwunsch

Siegward Vetterlein	Braunichswalde
Rosmarie Meyer	Braunichswalde
Reinhold Müller	Braunichswalde
Gudrun Göhlich	Endschütz
Hildegard Zapf	Gauern
Hildegard Palm	Rußdorf
Gisela Pinkwart	Linda bei Weida
Esther Lippold	Linda bei Weida
Ursula Müller	Rückersdorf
Klaus Linnemann	Haselbach
Karin Mosch	Seelingstädt
Sigrid Dietsch	Seelingstädt
Edith Haustein	Seelingstädt
Margard Oertel	Teichwitz
Margita Lanta	Wünschendorf/Elster
Hildegard Both	Wünschendorf/Elster
Ursula Rettke	Wünschendorf/Elster
Ingeborg Röhlig	Wünschendorf/Elster
Jutta Müller	Wünschendorf/Elster
Josef Kuhn	Wünschendorf/Elster
Helmut Grille	Wünschendorf/Elster
Regina Glöckner	Wünschendorf/Elster
Gisela Schrupf	Wünschendorf/Elster

Allen Altersjubilaren, auch denen, die namentlich nicht genannt wurden, gratulieren wir recht herzlich und wünschen ihnen alles Gute, vor allem Gesundheit und persönliches Wohlergehen.

Kirchennachrichten

Gottesdienste

Sonntag, 01.07.2018

09:00 Uhr Braunichswalde

10:15 Uhr Gauern

Sonntag, 08.07.2018

09:00 Uhr Vogelgesang

10:15 Uhr Pohlen

Sonntag, 15.07.2018

10:15 Uhr Linda

Sonntag, 22.07.2018

10:15 Uhr Braunichswalde

Sonntag, 29.07.2018

09:00 Uhr Gauern

10:15 Uhr Vogelgesang

Pfarrerin Schulz ist vom 21. Juli bis 4. August 2018 im Urlaub. Urlaubsvertretung hat Pfarrerin Schaller aus Ronneburg, Tel. 036602 514731.

© uschi drucker, pixelio.de



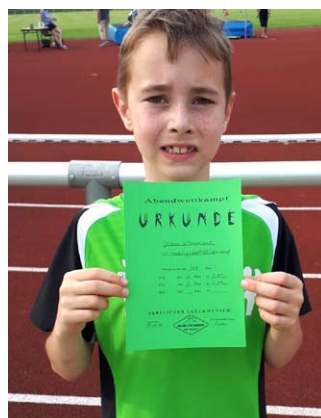
SV Seelingstädt – Rückersdorf

SV-Kids stark vertreten zu den Wettkämpfen in der Region

- 15.05.2018 Zweikampf in Zeulenroda
- 29.05.2018 Köstritzer Abendwettkampf
- 02.06.2018 Kleiner Mehrkampf in Eisenberg
- 09.06.2018 Sportfest für Minis Bad Köstritz

Jason Kommant vertritt den SV in Zeulenroda und Bad Köstritz

Jason lässt kaum einen Wettkampf aus und die Ergebnisse können sich mehr als sehen lassen. Zum Zweikampf in Zeulenroda standen ihm 2 x 50 m bevor (Bestzeit: 8:60 s). In seiner Altersklasse Schüler M9 belegte er mit 278 Punkten den 1. Platz.



Zum Abendwettkampf in Bad Köstritz konnte er sich über die 50 m (8:51 s) ebenfalls den 1. Platz und im Weitsprung mit 3,37 m den 2. Platz sichern. Herzlichen Glückwunsch und bleib weiterhin so ehrgeizig!

Auf zum Kleinen Mehrkampf nach Hermsdorf

Am 2. Juni 2018 nahmen unsere Sportlerinnen und Sportler in ihren stärksten Disziplinen am kleinen Mehrkampf in Hermsdorf teil. Jason Kommant konnte sich gegen acht



v. l. n. r.: Oskar Reinhardt, Lena Neugebauer, Melina Müller, Marie Franke, Hanna Franke, Jason Kommant

Konkurrenten in seiner Altersklasse durchsetzen und erreichte mit 888 Punkten den ersten Platz (Weit: 3,3 m; Sprint: 8,32 s; Ball: 32,5 m). Oskar Reinhardt (M09) bewältigte den 800-m-Lauf in einer Zeit von 3:06,17 s und sicherte sich den dritten Podestplatz.

In der AK M08 ging Lena Neugebauer an den Start und absolvierte den Dreikampf. Mit 747 Punkten konnte sie sich, neben der starken Konkurrenz aus Hermsdorf und Bürgel, den 1. Platz erkämpfen (Sprint: 9,40 s; Weit: 2,94 m; Ball: 14 m). Hanna und Marie Franke (W09) nahmen neben dem Dreikampf zusätzlich noch am 800-m-Lauf teil und erzielten folgende Ergebnisse:

Marie: - Dreikampf 4. Platz
(Sprint – 8,81 s; Weit – 3,48 m; Ball – 13,00 m)
- 800 m 8. Platz – 3:29,55 s

Hanna: - Dreikampf 7. Platz
(Sprint – 9,43 s; Weit – 2,88 m; Ball – 21,50 m)
- 800 m 1. Platz – 3:06,96 s

Melina Müller ging in ihrer Spitzendisziplin, dem 800-m-Lauf an den Start und konnte sich über den 2. Platz mit einer super Zeit von 3:00,72 s freuen.

Unsere Minis zum Sportfest in Bad Köstritz

An einem sonnigen Samstagvormittag konnten unsere jüngsten Sportlerinnen und Sportler wieder einmal zeigen, was sie drauf haben.

Den Mädchen und Jungen der Altersklassen 5 – 9 Jahre stand ein Dreikampf, bestehend aus 50-m-Sprint, Schlagballweitwurf und Weitsprung und ab der Altersklasse 10 zusätzlich Hochsprung bevor. In Anbetracht der starken Konkurrenz von der Sportschule Jena und Co. konnten dennoch persönlich sehr erfolgreiche Plätze belegt werden.



v. l. n. r.: Jonas Wolf, Maja Neugebauer, Hanna Franke, Lena Neugebauer, Marie Franke, Étienne Milnikel, Niels Milnikel, Jason Kommant

Maja Neugebauer (W05):	5. Pl.	14,03 s	5,50 m	1,25 m
Niels Milnikel (M05):	3. Pl.	14,08 s	6,00 m	1,43 m
Étienne Milnikel (W08):	8. Pl.	10,01 s	18,50 m	2,45 m
Lena Neugebauer (W08):	4. Pl.	9,26 s	13,50 m	2,87 m
Jason Kommant (M09):	4. Pl.	8,49 s	28,50 m	3,26 m
Hanna Franke (W09):	6. Pl.	9,04 s	22,50 m	3,07 m
Marie Franke (W09):	7. Pl.	8,57 s	12,00 m	3,68 m
Jonas Wolf (M10):	9. Pl.	9,43 s	20,50 m	3,11 m
				0,90 m

Herzlichen Glückwunsch an alle Sportlerinnen und Sportler für die erfolgreiche Teilnahme an den Wettkämpfen!

Wir wünschen euch erholsame und schöne Sommerferien!

SV Seelingstädt – Rückersdorf

Veranstaltungskalender

30.06. – 01.07.2018 | 13:00 Uhr
Sommerfest in Seelingstädt

30.06.0218
Dorf- und Kinderfest in Rückersdorf

05.07.2018 | 19:00 Uhr
Reisebericht „Wandern auf dem Jakobsweg“ von Mario Sieb in der Kirche Kauern

07.07.2018 | 14:00 Uhr
„Tag der deutschen Imkerei“ in Endschütz

11.07.2018 | 14:30 Uhr
Musiknachmittag mit Frau Brenne mit dem Landfrauenverein Kauern

21.07.2018
Dorf- und Kinderfest in Kauern

20. – 22.07.2018
Landesmeisterschaft von Thüringen, Sachsen und Sachsen-Anhalt in Westernreiten mit der 25-Jahr-Feier der Isaro-Hill-Ranch Wünschendorf

23.07.2018 | 16:00 – 19:00 Uhr
Blutspende des DRK in Rückersdorf

28.07.2018
2. Fest des Hundesportvereins Wünschendorf „Hund-Pferd-Mensch“

NEHBERG

**Aktivist für Menschenrechte
Abenteuer mit Sinn
Survival**

**Querschnitt
durch ein
bewegtes Leben**

**19:30 Uhr • Schmölln
Ostthüringenhalle**

27.10.2018

**Karten ab sofort im Bürgerservice-Büro SLN, Amtsplatz 3,
oder bei Siegfried Heertsch, Tel. 036652 22732**

Sitzplatz Normalpreis **23,50 €** zzgl. Vvk-Gebühr
Sitzplatz Schüler **18,50 €** zzgl. Vvk-Gebühr
Empfohlen ab 12 Jahre.

Grundschule Wünschendorf

Aus der Grundschule Wünschendorf „Town and Country“ spendet an Grundschule Wünschendorf

Groß war die Freude in der Gebrüder-Grimm-Grundschule, als Frau Christiane Klotz von der Firma „Town and Country“ zu Beginn des Schuljahres die Kinder mit einem Geschenkpaket überraschte.



Neben Spielen zur Natur und Umwelterziehung befanden sich darin auch Bausätze für ein Vogelhaus und ein Insektenhotel. Im Werkunterricht bauten die Schüler der Klasse vier diese mit viel Eifer zusammen. Herr Stahl, unser Hausmeister, unterstützte sie dabei.

Nun werden Vogelhaus und Insektenhotel ihren Platz im Schulgarten bekommen und uns interessante Naturbeobachtungen ermöglichen.



Alle Schüler, Lehrer und Erzieher möchten sich noch einmal ganz herzlich bei der Firma „Town and Country“ und ganz besonders bei Frau Klotz für die großzügige Spende bedanken.

A. Geiß, K. Carius

Kindertag an der Grundschule

Bei Regenwetter wurden Biwaks in den Klassen aufgeschlagen und miteinander gespielt. Im Schulhaus konnten sich die Kinder beim Zielwerfen, Büchsenwerfen, Kegeln und Hindernislaufen testen.



Ein kleines Eis schleckte jedes Kind gern zu seinem Ehrentag. Zwischendurch erfreuten uns ein Musiker und ein Schauspieler mit dem Stück „Vom König, der das Glück suchte“. Dabei wurde viel gelacht. Die zukünftigen Schulanfänger aus der Kita „Regenbogen“ waren auch da und lauschten dem Stück ganz aufmerksam.

Grundschule Wünschendorf

Grundschule Rückersdorf

Im Land der Ritter und Burgfräuleins

Einmal alles so wie im Mittelalter – das war das Motto unseres diesjährigen Kindertages. Toll verkleidet kamen am Morgen des 1. Juni 2018 Ritter, Burgfräulein, Mägde, Bauern, Prinz und Prinzessin in der Schule an. Alles war vertreten. Sogar die Lehrer hatten sich was einfallen lassen.



Bis zum Mittag konnten die Kinder an einer Vielzahl von Stationen Wettkämpfe bestreiten, basteln, lecker essen und trinken. Zur Auswahl standen unter anderen: Kerzengießen, Lederarmbänder oder Geldbeutel aus Leder herstellen, Katapultschießen, Kinderkampfarena, Hau den Lukas, Armbrustschießen, Bogenschießen, Lanzenstechen, Seilziehen, Büchsenwerfen, Schatzsuche, Quiz und wer sich traute, konnte im Gruselkeller die Gespenster besuchen. Als Leckerei zwischendurch gab es frisch gebackene Waffeln oder „Arme Ritter“.



Wer durstig war, konnte sich in der Schankstube stärken und als Mittagessen gab es leckere Suppe aus dem Kessel über richtigem Feuer – natürlich mit einem Holzlöffel zu essen. Es war ein sehr schöner Tag, den Kindern hat es ganz viel Spaß gemacht. Auch wenn es zwischendurch wie aus Kannen geregnet hat, konnte es die Freude und die Stimmung der Kinder nicht trüben.

Dieses tolle Fest war nur möglich, durch die vielen fleißigen Helfer – Eltern, Großeltern, Horterzieher, Frau Moser und unser Essenanbieter Elstermenü. Dafür unser herzlicher Dank. Die Helfer haben sich extra frei genommen um uns zu unterstützen und das ist nicht selbstverständlich. Vielen Dank!

K. Götz, Grundschule Rückersdorf

Wichtige Information

Die Ausgabe der Leihexemplare und der Verkauf der Arbeitshefte für das neue Schuljahr 2018/2019 findet am Dienstag, dem 7. August 2018, von 13:00 bis 16:00 Uhr, sowie am Mittwoch, dem 8. August 2018, von 09:00 bis 12:00 Uhr, in unserer Schule statt.

Erstmalig bieten wir auch den Service an, die passenden Heft- und Buchumschläge vor Ort von einem externen Anbieter käuflich zu erwerben.

H. Sohra

Regelschule Seelingstädt

Teilnahme am Wettbewerb „Beste Projektarbeit“ im Schulamtsbereich Ostthüringen

„Wettbewerbe sind dazu da, dass man teilnimmt!“, dachte sich eine Lehrerin. Gedacht, getan! Die Projektarbeit mit dem Thema „Die Nutzungsvielfalt der Hanfpflanze“, erstellt von den Schülerinnen Lucienne Wicha, Nicole Röder, Carolina Lissner und Emma Schumann der Klasse 10 b der Regelschule „Im Ländereck“ Seelingstädt, wurde von der betreuenden Lehrerin Frau Hiltl zu diesem Wettbewerb eingereicht. In der Arbeit wurden innovative und interessante Gedanken zur möglichen Verwendung der Nutzhanfpflanze in bester Form dargestellt. Dies sah auch die Jury so.



Am 3. Mai 2018 fand in der Sparkasse Altenburg der Endausscheid statt, zu dem drei Projektgruppen aus verschiedenen Regelschulen des Schulamtsbereichs Ostthüringen ihre sehr beeindruckenden Arbeiten vorstellten. Das Engagement und der Fleiß wurden belohnt! Nach Einschätzung der Jury erlangte die Projektarbeit der Seelingstädter Schülerinnen einen der beiden ersten Plätze! Nicht nur Freude, sondern vor allem Stolz erfüllte Schülerinnen und Lehrerin! Herzlichen Glückwunsch!

S. Hiltl

Regelschule Berga

Neues aus der Regelschule Berga

Frühjahrsputz

In den letzten beiden Jahren noch durch den Bürgermeister der Stadt Berga angeregt, bedarf es in diesem Jahr keiner Aufforderung zum Frühjahrsputz – unsere Schüler initiierten die Aktion selbst und wurden aktiv.



Am 19. April 2018 wuselte es überall. In allen Etagen wurde hantiert, Vitrinen geputzt, Stühle und Tische abgewischt und Pflanzen vom Staub befreit.



Auch im Außenbereich ging es bei strahlendem Sonnenschein heiß her. Die für den Schulgarten angelieferte Erde musste vom Hof in die neu angelegten Beete transportiert, die Beachvolleyballanlage und Weitsprunganlage sommerfit umgegraben sowie der Schulhof gefegt werden.

Vielen Dank allen freiwilligen und fleißigen Helfern, die einen Teil ihrer Freizeit dafür opferten.

Heike Zöller

Die Klasse 10 besucht das Theaterstück „Die Känguru-Chroniken“ in Gera

„Tja, so ist das in der Welt. Der eine hat den Beutel, der andere hat das Geld.“ Die 10. Klasse der Regelschule Berga befindet sich gerade in den letzten Zügen der Vorbereitungen auf den Realschulabschluss und der Prüfungsstress steigt langsam an. So war es eine willkommene Abwechslung, als die Abschlussklasse im Rahmen des Deutschunterrichts mit Frau C. Merkel am 26. April 2018 das Theaterstück „Die Känguru-Chroniken“ des bekannten Poetry-Slammers und Autors Marc-Uwe Kling besuchen konnte.

Das Hörbuch war einigen Schülern bereits bekannt, andere ließen sich (nach kurzen Hörproben) einfach überraschen, was im Theater passieren würde. Mit der Figur des Kängurus schafft es das Stück auf humorvolle, zum Teil sarkastische Weise, Probleme und diskussionswürdige Themen unserer Zeit aufzugreifen, zu hinterfragen und somit die Zuschauer zum Nachdenken anzuregen oder auch einfach nur herzlich zum Lachen zu bringen.

Besuch im Landtag

Wir, die Klassen 9 a und 9 b der Regelschule Berga, fahren am 26. April 2018 mit dem Bus nach Erfurt und erkundeten den Landtag. Herr Tischner von der CDU nahm uns freundlich in Empfang. Anschließend führte er uns in den Versammlungsraum seiner Partei. Dort wartete schon ein Mitarbeiter des Landtages, er fragte uns Löcher in den Bauch und erzählte uns noch einiges über den Alltag als Politiker. Danach brachte uns Herr Tischner in den Krisenraum (Versammlungsraum), wo sich die Parteien bereits heftig „begasten“. Dieses Wort benutzte Herr Tischner offensichtlich sehr gern.



An diesem Tag ging es hauptsächlich um Kriminalität innerhalb Deutschlands. Einige Parteien brachten gute Vorschläge, über die durch Stimmzettel abgestimmt wurden. Die Parteien zeigten ihre Zustimmung, indem sie auf den Tisch klopfen. Gefiel einer Partei etwas nicht so gut, sagten sie dies auch gerne mal laut. Besonders aufgefallen ist, dass die Mitglieder der AFD nicht auf den Tisch klopfen, sondern in die Hände klatschten. Gerade als die Versammlung spannend zu werden schien, wurden wir aufgefordert den Raum zu verlassen. Zurück im Raum der CDU hatten wir die Möglichkeit, Herrn Tischner nochmal einige Fragen zu stellen. Gemeinsam ließen wir den Tag noch mit einem leckeren Mittagessen ausklingen und fuhren schließlich mit dem Bus wieder nach Berga.

„Box“-Projekt in der Klasse 5

Drei Tage testeten sich Schüler, um herauszufinden, wo ihre Stärken liegen ... Berufsorientierung in Klasse 5? Zeitige Planung mit Erfolg.

Es ging um das Erkennen der eigenen Stärken und Fähigkeiten. Als Aktion der Thüringer Landesvereinigung kulturelle Jugendbildung fand dieses Projekt im Mai in der Regelschule Berga statt.



Jeder Schüler erstellte sich sein eigenes Wappen, auf dem er sich selbst einschätzte.

In spielerischer Form stellten sich die Zehn- bis Elfjährigen zahlreichen Aufgaben und testeten ihre Teamfähigkeit. An dieser müssen sie noch kräftig arbeiten, denn die ist im späteren Berufsleben oft gefragt. Auch für das Zusammenleben in der Klasse war dieses Projekt eine große Bereicherung, denn in diesem Alter gibt es noch öfter Rangeleien und Unstimmigkeiten, die geklärt werden müssen. Man spürt, wie die Klasse langsam zusammenwächst

und wie jeder Schüler seinen Beitrag dafür leisten möchte. Darüber freut sich Klassenlehrerin Romy Vogt besonders. Schließlich sollen die Schüler gern zur Schule gehen und wichtige Dinge für das Leben mitnehmen.

Afrikanhilfe des Kirchlichen Umweltkreises Ronneburg

Der Kirchliche Umweltkreis Ronneburg führt seit 2017 ein privates Hilfsprojekt zur Bekämpfung der Fluchtbewegung an den eigentlichen Wurzeln in einer der wichtigen Problemzonen der Welt durch. Wir unterstützen eine Schule unweit Debre Libanos in Abessinien (Äthiopien). Der letzte Besuch war am 15. Januar 2017. Wir übergaben einen PC, Kopierer, Ersatzmaterialien, Schulhefte, jede Menge Stifte, aber auch Süßigkeiten, über die sich die Kinder natürlich besonders freuten. Dabei stellten wir vor Ort die eigentlich wichtigsten Erfordernisse fest: Die sinnvolle Ausstattung von Schulräumen mit dem Nötigsten!



Es liegen nun Angebote zur Ausstattung von 18 Schulräumen zu je 1.500 Euro vor, die neue Schulbänke für je 60 Kinder, einen Lehrertisch mit Stuhl und eine Wandtafel beinhalten und auch vor Ort in der Region gefertigt werden!

Mit Spenden auf das Konto DE 72 8305 0000 0000 2215 03 der Evangelisch-Luth. Kirchengemeinde Ronneburg (Sparkasse Gera-Greiz; BIC: HELADEF1GER) wollen wir weiter am Ball bleiben und möglichst viel für die Möblierung der Schulräume tun. Beteiligen auch Sie sich. Werden Sie z. B. Pate für einen ganzen Schulraum oder helfen Sie mit kleinem Geld. Für Spenden über 50,- Euro wird bei Bedarf eine Spendenquittung ausgestellt. Bitte bei Überweisung als Kennwort: „Afrikanhilfe 2018 des Kirchlichen Umweltkreises Ronneburg“ verwenden.

Aus dem Tierheim Weida

Liebe Tierfreunde, die sehr liebe, ca. acht Jahre alte Schäferhündin Asta sucht ein liebevolles Zuhause. Sie ist gepflegt, zutraulich, sehr sauber, verschmüsst und Wohnungshaltung gewohnt. Sie liebt es, bei ihren Menschen zu sein.

Unsere vier Katerchen Dusty, Kastro, Navajo und Bob suchen ein neues Zuhause. Sie sind ca. neun Monate alt, kastriert und verschmüsst. Sie sind als Wohnungskatzen gut geeignet, da sie noch keinen Freigang kennen.



Sie erreichen uns zu den Besucherzeiten (Do. und Fr., 15:00 – 18:00 Uhr), per Anrufbeantworter: 036603 238805, E-Mail: tierheim-weida@web.de und auf Facebook.

Liebe Grüße, euer Tierheim-Team

Ihre Danksagungen

Du bist nicht mehr da, wo du warst, aber du bist überall dort, wo wir sind.

Peter Linke

* 12.05.1939 | † 09.05.2018

Danke sagen wir von Herzen allen, die uns ihre Anteilnahme auf so vielfältige Weise zum Ausdruck brachten und ihn auf seinem letzten Weg begleitet haben.

Unser besonderer Dank gilt Frau Pastorin Schaller für ihre einfühlsamen Abschiedsworte, dem Posaunenchor Linda sowie dem Bestattungshaus Francke.

Ein weiterer Dank gilt auch Frau Dr. Leonhardt und dem DRK Pflegedienst Ronneburg für die liebevolle Betreuung sowie der Gaststätte „Zur fröhlichen Wiederkehr“ für die gute Bewirtung.

In Liebe und Dankbarkeit
Deine Renate
Jörg und Jens mit Familie

Linda, im Mai 2018

Mathilda
7. Mai 2018, 3:06 Uhr, 3020g, 50cm



Ein Köpfchen, ein Näschen,
zehn niedliche Zehen,
rundum ein Geschöpfchen,
so süß anzusehen. Ein
Mündchen zum Saugen,
zartseidiges Haar,
weit staunende Augen,
ein Traum wurde wahr.



Daniel und Anja
Gumprecht

Wir danken allen
für die lieben Glückwünsche
und Geschenke.

Ein herzliches Dankeschön an alle,
die uns zu unserer

Diamantenen Hochzeit

beglückwünschten, beschenkten und mit uns feierten. Unser größter Dank gilt unserem Gott, der uns in den vergangenen 60 Jahren bewahrt, geführt, geleitet und gesegnet hat.

Besonderer Dank geht an unsere Kinder, Enkel und Urenkel, die diesen Tag für uns unvergesslich gemacht haben. Für die Umrahmung des Festgottesdienstes danken wir dem Bläserchor der Adventsgemeinde Braunichswalde sowie Pastor Reinhard Jurke aus Greiz. Ein herzliches Dankeschön gilt auch der Kirche Braunichswalde für die Nutzung der Kirche zum Festgottesdienst. Familie Hemmann möchten wir für die Saalnutzung danken, ebenso der Fleischerei Grobitzsch für das leckere Buffet. Danke auch an unsere Freunde und Nachbarn für ihre Hilfe bei Vor- und Nachbereitung, allen voran Iris Abel und Sandra Mittler.

Zum Schluss möchten wir auch der Landrätin, Martina Schweinsburg, und dem Bürgermeister, Heinz Klügel, für die Glückwünsche danken.

Es war ein gesegneter Tag und er wird uns in wunderbarer Erinnerung bleiben.

Thea & Johannes Örtel

60

Braunichswalde, April 2018

*Meine Konfirmation ist vorbei
– ein schöner Tag liegt hinter mir.*

Nun möchte ich DANKE sagen – für die vielen Glückwünsche und Geschenke und allen, die zum Gelingen der tollen Feier beigetragen haben.

Ich werde diesen Tag noch lange in Erinnerung behalten.

Dominique Unger



Seelingstädt, im Mai 2018

*„Mit meinem Gott kann ich über
Mauern springen.“ Psalm 18,30b*

Vielen lieben Dank an alle, die an meiner Konfirmation mit mir gefeiert, mir ein Geschenk überreicht oder eine Karte geschrieben haben.

Ich bin sehr froh, diesen Schritt gegangen zu sein und freue mich auf die Zukunft!

*Justus
von Ochsenstein*



Seelingstädt, im Mai 2018

KONFIRMATION

Nachruf

Tief betroffen haben wir die Nachricht vom plötzlichen Tod unseres ehemaligen Mitarbeiters

Hartmut Becker

erhalten. Unsere Anteilnahme und unser Mitgefühl gelten seiner Familie. Wir werden sein Andenken stets in Ehren halten.

Orlando Häusner
im Namen der Mitarbeiter der
Firma Häusner Bau GmbH



Morgensonne 6, 07580 Braunichswalde

Ich will dich segnen und du sollst ein Segen sein.

1. Mose 12,2



Ein herzliches Dankeschön

sagen wir unseren Familien, Paten, Verwandten, Freunden, Nachbarn und Bekannten für die zahlreichen Glück- und Segenswünsche, Blumen, Geschenke und Überraschungen anlässlich unserer

Konfirmation.

Ein besonderer Dank gilt Pfarrerin Gabriele Schaller sowie allen, die bei der Vorbereitung und Ausgestaltung unseres Konfirmationsgottesdienstes in der Marienkirche Ronneburg mitgewirkt haben.

26. Mai 2018

Nico Reichelt
Linda

Marwin Sonntag
Rückersdorf

Amy Jakob
Rückersdorf

Marc Seiler
Braunichswalde

Lara-Sophie Köhler
Linda

hinten v. l.

Eric Kolbe
Ronneburg

Pauline Krell
Rückersdorf

Charlotte Fett
Paitzdorf

Joell Linke
Hilbersdorf

vorn v. l.

Werner Martin

* 29.05.1930
† 24.05.2018

*Fürchte Dich nicht,
denn ich habe Dich erlöst.
Ich habe Dich bei Deinem
Namen gerufen,
Du bist mein!*

Jesaja 43,1

Für alle tröstenden Worte, herzlichen Umarmungen, stilles Gebet, Blumen und Geldzuwendungen danken wir von Herzen allen Angehörigen, Freunden, Bekannten, Nachbarn, Gemeindegliedern sowie seinen ehemaligen Arbeitskollegen und allen, die ihn im Leben und auf seinem letzten Weg begleitet haben.

Wir wissen ihn in Gottes Händen. Sein tiefer Glaube, seine ruhige, besonnene und herzliche Art werden uns auch weiterhin begleiten!

Seine Kinder **Andreas**
und **Astrid** mit Familien

Braunichswalde, im Juni 2018



© Angelika Koch-Schmid, Pixello.de

Eine traumhafte Hochzeit ...

liegt hinter uns und wir sind überwältigt von all den liebevollen Glückwünschen.

Wir möchten uns herzlich bei allen Verwandten, Freunden, Bekannten und Nachbarn für die Glückwünsche und Geschenke bedanken.

Wir haben uns sehr darüber gefreut.

Katja Piehler
&
Björn Klappert

Chursdorf, im Juni 2018



Was ich getan in meinem Leben, ich tat es
nur für euch, was ich gekonnt, hab ich gegeben,
als Dank bleibt einig unter euch.

- Oma Anni -

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von
unserer lieben Mutter, Schwiegermutter, Oma und Uroma

Frau

Anneliese Liebold geb. Herzog

* 16.02.1929 † 12.06.2018



In stiller Trauer

Wolfgang und Inge Liebold

Andreas und Beate Liebold

ihre lieben Enkel

Sven Liebold mit Louisa,

Nadine Kubitz und Christian,

Matthias Liebold mit Teresa,

Sandra Scheibe und Hendryk

sowie ihre Urenkel Lilly, Mia, Lana,

Charlie, Muriel, Ben und Elaina

im Namen aller Anverwandten

Veitsberg, Ostheim, Clodra, Roggenburg, Mühlpöllnitz | Juni 2018

Die Trauerfeier zur Urnenbeisetzung findet am Freitag,
13. Juli 2018, 14:00 Uhr, in der Kirche zu Sankt Veit statt.

Gemeinde Braunichswalde

Sportgemeinschaft Braunichswalde

Rückblende zum 37. Pfingstturnier



Bei sonnigem Wetter am Pfingstsonntag, 20. Mai 2018, gestaltete sich unser Traditionsturnier im Rahmen des Jubiläums „50 Jahre Fußball in Braunichswalde“ zu einem wahren Fest.

Dreihundert Zuschauer am Turniertag, die den Zuspruch des Vorjahres mehr als übertrafen, sahen äußerst spannende und abwechslungsreiche Spiele. Viele Mannschaften wurden mit Spielern aus Kreisoberliga bis Landesliga kompensiert, so dass ein hohes spielerisches Niveau erreicht wurde, wo auch der Spaß am Spiel nie zu kurz kam.

Acht Mannschaften im Modus „Jeder gegen Jeden“ kämpften um die Pokale und Auszeichnungen. Die Teams bestachen mit spielerischer Finesse und einem überaus fairen Miteinander. Souveräner Sieger in diesem Jahr wurde die Traditionsmannschaft der SG Braunichswalde. U. a. mit den Spielern M. Seiler, H. Zeuch, Chr. Meinel, S. Köhler (früher Samland), R. Marowsky, Chr. Fügemann, A. Thrum erreichte das Team ungeschlagen (4 Siege / 3 Remis) bei 15 Punkten und 10:6 Toren Platz eins.

Auf den zweiten Rang rangierte sich „Dynamo Dosenbier“ (13 P. / 7:1 Tore). Punktgleich mit der Ersten der SGB (13 P. / 6:2 Tore) verdrängte sie diese Dank des besseren Torverhältnisses auf den dritten Platz.

Vierter wurden die von Karsten Böttcher gecoachten „Turnierneulinge“ FC Lieber-am-Pool (11 P. / 9:5 Tore).

Unsere B-Junioren hielten sich wacker. Am Ende wahrscheinlich ein Unentschieden zu viel (fünf) bei einem Sieg und einer Niederlage kosteten ein bessere Platzierung (5.) bei 8 Punkten / 4:4 Tore. Den sechsten Platz erkämpften sich die „Hornets“ 5 Punkte / 9:10 Tore. Die uns schon lange die Treue haltenden Pfortner vom SV 1876 kamen auf Rang sieben (4 P. / 4:10 Tore). Platz acht blieb für den zweiten Turnierneuling SG Hohenölsen (2 P. / 1:12 Tore).

Die Auszeichnung als bester Torwart (Wahl durch die beteiligten Teams) bekam Max Grundig von den B-Junioren der SGB. Die Torjägerkanone erhielt Rene Marowsky (Tradition). Er setzte sich im erforderlichen Stechen gegen Tom Kraft (spielt jetzt in Schneeberg) mit 3:2 durch. Beide hatten im Turnier jeweils vier Treffer erzielt.

Sehr ansehnlich und mit sichtlicher Weiterentwicklung sahen die Zuschauer am Nachmittag das Einlagespiel unserer beiden E-Juniorenteams. Dank auch an dieser Stelle an das Schirigespann M. Kommant und A. Belling, die alle Spiele tadellos leiteten.

Der Turniertag wurde mit der Abendveranstaltung abgerundet. Ein Dankeschön an den Friseursalon „Martina“ aus Crimmitschau unter der Leitung von Anja Schlutter mit ihren Models für das Haarstyling und die Darstellung des Programms. Ebenso an unsere „Kultband“ Querbeat, die zahlreiche Partygäste ins Festzelt lockte und für einen gelungenen Ausklang sorgte.

Der Vereinsvorstand und die Abteilungsleitung möchten auf diesem Wege allen ehrenamtlichen Helfern auf das herzlichste Danke sagen! Ohne ihr Zutun und ihre Einsatzbereitschaft wäre das Turnier in dieser Form nicht möglich. Alle Beteiligten haben viel Kraft, Zeit und materiellen Aufwand zu Gunsten des Vereines investiert. Das gleiche gilt für unsere werten Sponsoren, die uns nicht nur das ganze Jahr, sondern zum Turnier noch zusätzlich unterstützen. Unsere Hochachtung:

Gemeinde Braunichswalde • Zimmerei Dechant • Haustechnik Fritzsche • Ballonservice Jungk • NOVIS Software • Plecher & Herden • Metallbau Polenz • „Kreative Feder“ St. Grünwald • Dachdecker D. Landmann • LSU Seelingstädt • Fam. L. Petzold • Solar Bauch • Tischlerei C. Götz • „Pflege daheim“ E. Sahib • US Transporte • Physiotherapie S. Sachse • Zahnärztin G. Strauß • Elektro Seiler • Steinmetz Luckner • Holzhandel R. Kirseck • Baubetrieb Gützlaff • Fa. Thomas Philipps • Gärtnerei Henkel • Bus Piehler • Autowerkstatt Heimer & Franke • Fahrschule Henkel • Mobiles Sägewerk A. Schürer • Ofensetzer E. Herzog • Fußpflege C. Klügel • Friseursalon Neumann • FF Braunichswalde • Fam. Moser • Bäckerei Förster Meerane • Fleischerei Grobitzsch • Dynalabel M. Neubert • Axel Jacob • Steinmetz S. Wilde • Friseursalon „Martina“ Crimmitschau • Andre Willscher

Die Auflistung stellt keine Wertigkeit dar!

U. Porsch, SG Braunichswalde

B-Junioren der SG Braunichswalde sagen Danke

Vor dem Heimspiel der B-Juniorenmannschaft der SG Braunichswalde gegen die TSG Caaschwitz wurden von Geschäftsführer Bertram Schumann von der Betonwerk Schumann GmbH neue Regenjacken an die Mannschaft und die Betreuer überreicht. Die bisher benutzten Jacken waren einfach zu klein geworden, denn aus den Jungs sind nun schon junge Männer geworden.

Als die Verantwortlichen der Mannschaft der „Firma Beton Schumann“ ihren Wunsch nach neuen Jacken vortrugen, gab es ein schnelles OK, da die Unterstützung jugendlicher Sportler ein persönliches Anliegen des Geschäftsführers ist.



Durch die großzügige Unterstützung ist die Mannschaft für die nächsten beiden Spieljahre in der A-Junioren gut gerüstet. Das Juniorteam und die SG Braunichswalde bedanken sich herzlich, da die Firma Betonwerk Schumann ja auch noch anderweitig als Sponsor für den Verein tätig ist.

W. F.

Saisonrückblick der SGB B-Junioren 2017/18

Im August 2017 starteten unsere B-Junioren in das zweite Spieljahr der Altersklasse der U17. Da in der Staffel nur sieben Mannschaften gemeldet waren, hat der Spielleiter drei Spielrunden angesetzt. Die Saison verlief äußerst erfolgreich. Von 18 Spielen wurden 16 gewonnen. Nur ein Spiel gegen Wismut Gera wurde 2:0 verloren. Leider verletzten sich in diesem Spiel vier unserer Spieler und wir konnten das eine Woche später angesetzte Rückspiel nicht antreten. Einer erneuten Spielverlegung stimmte Wismut Gera nicht zu. So wurde das Spiel 0:2 gegen uns gewertet. Im dritten Spiel hat dann die Mannschaft mit einer super Leistung und endlich mal mit einem sehr gut agierenden Schiedsrichter in Gera klar mit 1:4 gewonnen. Damit war Wismut Staffelsieger am „Grünen Tisch“.



Die dritte Runde spielte die Truppe souverän zu Ende, so dass zum Schluss 45 Punkte und 84:16 Tore zu Buche standen. Das war der zweite Tabellenplatz und so mussten noch zwei Entscheidungsspiele gegen den 2. der Staffel B gespielt werden. Das Hinspiel bei Blau-Weiß Niederpöllnitz wurde mit 4:2 verloren und das Rückspiel zu Hause mit 5:2 gewonnen. Damit waren unsere Jungs 3. der Kreismeisterschaft 2017/18 und Gewinner der Bronzemedaille. Dies hatte allerdings einen hohen Preis. In der 2. und 3. Runde hatten wir insgesamt zwölf Verletzungen zu verzeichnen, davon vier Langzeitverletzungen.

An dieser Stelle möchten die Verantwortlichen allen Spielern für ihre Leistung und Einsatzbereitschaft für die SGB danken und den jetzt noch verletzten Spielern Colin Schikora, Simon Ackermann, Rick Rehwald, Nils Gutsch und Fabian Fritzsche alles Gute und eine schnelle Genesung wünschen.

W. Fellhauer

Frisch sanierter Spielplatz in Braunichswalde

„Unser Dorf hat Zukunft“ – unser Motto in Braunichswalde kennt jeder, spätestens seit dem gleichnamigen Wettbewerb, bei dem unsere Gemeinde 2016 in Berlin mit der Silbermedaille ausgezeichnet wurde. Unsere „Zukunft“ trifft sich jeden Nachmittag auf dem Gemeindespielplatz am Kleinfeldsportplatz hinter dem Kindergarten. Vor allem von den Hortkindern wird er sehr gern genutzt.

Nach 16 Jahren Wind und Wetter war dieser nun sanierungswürdig. Der Kindergartenförderverein der Gemeinde Braunichswalde e. V. hat sich diesem Problem angenommen, einen Plan geschmiedet, Fördermittel beantragt und einen großen Spendenaufruf an die ortsansässigen und teilweise auch an umliegende Unternehmen und Gewerke gestartet. Zum Maibaumsetzten machten wir in der Braunichswalder Bevölkerung auf unser Projekt aufmerksam.



Dank der bewilligten Fördermittel vom Land Thüringen, der großzügigen Spenden verschiedenster Unternehmen und Privatpersonen und den fleißigen Helfern zum Arbeitseinsatz am 8. Juni 2018, bei dem der vorhandene Fallschutzkies entfernt und durch neuen ersetzt wurde, ist es uns sogar noch vor unserem Fest der Vereine gelungen, die Sanierung abzuschließen. Danken möchten wir ebenfalls den Kinder und Erziehern aus dem Kindergarten und Hort, die uns bei der Verteilung der Briefe zum Spendenaufruf unterstützt haben.

Wir freuen uns, dass dieses doch recht aufwändige Projekt so gut gelungen ist. Wir wünschen allen Kindern ganz viel Freude beim Entdecken des neuen Spielplatzes und freuen uns, euch ganz bald dort zu treffen!

Der Vorstand des Kindergartenfördervereins der Gemeinde Braunichswalde e. V., im Namen aller Mitglieder

Gemeinde Endschütz

Sprechstunde des Bürgermeisters

Die Sprechstunde des Bürgermeisters findet jeden ersten Montag des Monats, von 19:00 bis 20:00 Uhr, im Gemeindehaus Endschütz, statt. Weiterhin besteht die Möglichkeit des telefonischen Kontaktes unter 0175 8501063.

Heino Vetterlein, Bürgermeister

Kindertagesstätte „St. Marien“

Frühlings- und Zuckertütenfest bei den „Marienkäfern“ in Endschütz

Bei schönstem Kindertagswetter, das sich zum Glück ab Mittag eingestellt hatte, konnten wir uns über ganz viele Besucher in unserem Garten freuen. „Jenseits der Grasmalmwiese“ war das Motto – und unsere kleinen Künstler und Solisten füllten das Stück mit tollem Spiel, bunten Reimen, Liedern und Bewegungen.



Für die Vorschulkinder gab es Zuckertüten, Segenswünsche und große Kerzen zur bleibenden Erinnerung. Unsere diesjährigen Schulanfänger sind Madita Seiler aus Mosen, Emma Drews aus Endschütz, Clara Dietrich aus Otticha, Lotte Schleife aus Niebra, Nima Göbel aus Letzendorf und Juri Shinov aus Gera.



Bis in den späten Abend hinein saßen wir bei gut Gebratenem und Getränken beieinander. Die Kinder wurden durch Fahrten der Endschützer Feuerwehr erfreut und genossen es sehr, einmal „länger“ im Kindergarten sein zu können. Unser Dank geht dieses Mal an die Endschützer Feuerwehr für Bänke und Tische sowie die Rundfahrten am Nachmittag, an alle, die sich für das leibliche Wohl eingebracht haben, und besonders an alle, die zum Fest gekommen sind und somit zum guten Gelingen beigetragen haben.

Gemeinde Gauern

Feuerwehr- und Heimatverein Gauern e. V.

Auch wenn es bis zum 25. August 2018 noch einige Wochen hin ist, steht die Arbeit des Vorstandes des Feuerwehr- und Heimatvereines Gauern e. V. und des Festkomitees ganz im Zeichen des diesjährigen Kinder- und Dorffestes in Gauern.

Die Vorbereitungen dafür laufen derzeit auf Hochtouren. Im Fokus stehen zurzeit dabei vor allem verschiedene Instandsetzungs- und Reparaturarbeiten auf dem Dorfplatz unter der Leitung von Vorstandsmitglied Tilo Richter sowie die Proben für das diesjährige Stück des Kasperletheaters. Der Titel des Stückes wird noch nicht verraten – aber auf alle Fälle können sich die Kinder wieder auf die Vorstellungen und Abenteuer mit dem Kasper freuen.

Wichtige Termine zum Vormerken für alle Mitglieder, Einwohner, Interessenten und Freunde des Vereines:

25.08.2018 Dorf- und Kinderfest, ab 13:00 Uhr

19.10.2018 RONDO, Veranstaltung im Gemeindesaal

16.11.2018 Verkehrsteilnehmerschulung im Gemeindesaal

Heike Hohberg, i. A. Vorstand

Illegale Müllablagerungen von Grünschnitt

Immer wieder wird in den umliegenden Wäldern und Feldwegen der Gemeinde Gauern illegal abgelagerter Grünschnitt gefunden. Wer Abfälle vorsätzlich oder fahrlässig illegal entsorgt, begeht eine Ordnungswidrigkeit und kann mit einer Geldbuße bis zu 100.000 Euro belangt werden.

Um Grünschnitt ordnungsgemäß zu entsorgen, können sie auf den Recyclinghöfen (z. B. Recyclingzentrum Untitz) kostengünstig Abfälle aller Art entsorgen.

Werner, Ordnungsamt

Gemeinde Kauern

Tolle Unterstützung

Der Kulturverein Kauern möchte sich ganz herzlich bei den Landfrauen für die Unterstützung der Sanierung des Vereinsbungalows bedanken!



Ein weiterer großer Dank geht an die Freiwillige Feuerwehr Kauern für die schnelle tatkräftige Unterstützung bei den Ausräumarbeiten und der Entfernung des alten Fußbodens. Nun steht dem neuen Fußboden in unserem Vereinsbungalow nichts mehr im Wege. Vielen Dank!

Der Kulturverein Kauern

Dorf- und Kinderfest

21. Juli 2018 | ab 11:00 Uhr

Der Kulturverein Kauern, der Feuerwehrverein und der Landfrauenverein laden zum Dorf- und Kinderfest am Samstag, dem 21. Juli 2018, in den Park nach Kauern ein.

11:00 Uhr Kinder- und Dorffest
 19:00 – 20:00 Uhr erstmals Kinderdisco
 ab 20:00 Uhr Tanz für jedermann

Folgende Highlights erwarten Sie:

- Fahrten mit der alten Feuerwehr
- Kinderbelustigung durch den Feuerwehrverein
- Versorgung ganztägig durch das Cateringteam der Bäckerei Daniel Oeser mit Eis, Zuckerwatte, Crêpes, Pilzpfanne, Boulettenbrot u. v. m.
- selbstgebackener Kuchen und Kaffee durch den Landfrauenverein ab 14:30 Uhr
- die Schalmeienkapelle Kauern spielt auf
- DJ ET begleitet uns musikalisch durch den ganzen Tag



Eintritt ganztägig 2,- Euro / Kinder bis 14 Jahre frei

Wir freuen uns sehr auf Ihr/Euer Kommen!

Landfrauenverein Kauern, FF Kauern, Kulturverein Kauern

Wandern auf dem Jakobsweg

5. Juli 2018 | 19:00 Uhr

Am Donnerstag, dem 5. Juli 2018, ab 19:00 Uhr, berichtet Mario Sieb aus Linda in der Kirche Kauern über seine Wanderung auf dem Jakobsweg. Mit eindrucksvollen Bildern und interessanten Geschichten entführt uns Herr Sieb auf diesen Weg, der seit über 1.000 Jahren das Ziel und die Sehnsucht zahlreicher Pilger ist.

Wir laden Sie herzlichst ein und freuen uns auf einen interessanten Abend. Der Eintritt ist frei. Spenden für unsere weitere Kirchensanierung werden dankbar angenommen.

Die KÄ Kauern

Gemeinde Linda

Sitzung des Gemeinderates

26. September 2018 | 19:00 Uhr

Die nächste Sitzung des Gemeinderates findet am Mittwoch, dem 26. September 2018, 19:00 Uhr, im Feuerwehr- und Dorfgemeinschaftshaus, Hauptstraße 14, Linda, statt. Die Tagesordnung wird rechtzeitig ortsüblich bekannt gegeben.

Bürgermeister-Sprechzeiten

Jeden 1. und 3. Mittwoch des Monats, von 17:00 bis 19:00 Uhr, findet ein Sprechtag statt.

Sprechtage 2018

04.07.2018 | 18.07.2018 | 01.08.2018 | 15.08.2018
 05.09.2018 | 19.09.2018 | 17.10.2018 | 07.11.2018
 21.11.2018 | 05.12.2018 | 19.12.2018

Eine Terminvergabe außerhalb der Sprechzeiten erfolgt nach vorheriger telefonischer oder persönlicher Absprache.

Erfolgreicher Arbeitseinsatz

Am Samstag, dem 2. Juni 2018, fand der diesjährige Arbeitseinsatz in unserer Gemeinde statt. Zahlreiche freiwillige Helfer fanden sich ein, um bei den anstehenden Aufgaben Unterstützung zu leisten. Hierbei wurden diverse Aufräum-, Reinigungs- und Grünpflegearbeiten durchgeführt. Außerdem konnte das Fundament inklusive der Aufnahme für das „Schwarze Brett“ in der Hauptstraße neu gesetzt, das defekte Dach des Wartehäuschens an der Bushaltestelle in Pohlen repariert sowie der Bauhoflagerplatz vom üppigen Bewuchs befreit werden. Auch das Team der Kindertagesstätte „Sonnenkäfer“ nutzte diesen Tag für diverse Verschönerungs- und Reinigungsarbeiten sowie der Neugestaltung eines Teils des Außenbereichs.



Angenehmes Wetter, eine stärkende Mahlzeit und kühle Getränke zum Abschluss sowie eine tolle Stimmung sorgten für gute Rahmenbedingungen an diesem Tag. Ich bedanke mich recht herzlich bei allen fleißigen Helfern, welche mit ihrem engagierten Einsatz für reibungslose Abläufe und tolle Ergebnisse gesorgt haben. ▶



Herzlichen Dank an: Brigitte Starke, Margitta Hemmann, Volkmar Bachmann, Thomas Hahn, Ingolf Lampke, René Philip, Marcel Voigt, Tim Walter, Mario Lorenz, Hans-Friedrich Schumann, Till Walter, Elwin Pohl, Luca Köhler, Luzie Zill und dem Team vom „Sonnenkäfer“: Frau Lorenz, Frau Hatzel, Frau Matern, Frau Pohl und Frau Schumann.

Alexander Zill, Bürgermeister

Kindertagesstätte „Sonnenkäfer“

Viele Höhepunkte

Eifrig übten die Kinder Lieder, Gedichte und Tänze und bastelten angestrengt, um sich bei ihren Muttis am Muttertag zu bedanken. Am 30. Mai 2018 wurde es für unsere Schulanfänger aufregend, als es in den „Sonnenlandpark“ nach Lichtenau ging. So eine Abschlussfahrt ist schon ein besonderes Highlight und wird sicher in guter Erinnerung bleiben. Vielen Dank an Frau Feistel und Herrn Becker, die die Fahrt übernahmen und unsere Madelaine an diesem Tag unterstützten.



Am 1. Juni 2018 feierten wir unseren Kindertag unter dem Motto „Sportlicher Sonnenkäfer“. Nachdem erst einmal ein Gewitter unsere Planung durcheinander brachte, starteten wir mit einem lustigen Puppentheater und konnten dann doch noch bei lustigen Staffelspielen unsere Geschicklichkeit beweisen.

Ein leckeres Obstbüfett der Fleischerei Grobitzsch und Eis aus der Ronneburger Eisdiele „Venezia“, das uns Frau Krötenheerd lieferte, versüßten uns den Tag. Vielen Dank dafür. Ebenso ein großes Dankeschön an die Agrargesellschaft Linda, die uns auch in diesem Jahr zum Kindertag mit einer großzügigen Spende überraschte. Wir haben uns dafür ein neues Fahrzeug gekauft.



Im Juni standen noch das traditionelle Sportfest in Kleinfalke und natürlich unser Zuckertütenfest auf dem Programm, ehe wir dann in die Sommer- und Urlaubszeit starten. Wir wünschen allen eine schöne Sommerzeit und gute Erholung.

Das Sonnenkäferteam

Gemeinde Paitzdorf

Paitzdorf würdigt das Ehrenamt

Da gibt es bei uns in der Gemeinde einen Herrn, der hält die Bushaltestelle vor seinem Haus stets in Ordnung und pflanzt Blumen an. Da gibt es zwei Jugendliche, die heben seit Jahren Müll von den Straßenrändern auf, den andere achtlos weggeworfen haben. Als Weihnachtsgeschenk wünschten sie sich von ihren Eltern Müllzangen. Junge Eltern setzen sich ein, den Kindergarten noch schöner zu gestalten und das Kindergartenleben ihrer Kleinen zu bereichern. Kirchenmitglieder leisten einen großen Beitrag, unsere Kirchen zu sanieren, organisieren hierfür Benefizkonzerte, die unsere Kulturlandschaft bereichern. Ebenso kümmern sie sich um einen gepflegten Friedhof. Der Feuerwehrverein belebt mit seinen vielfältigen Veranstaltungen das Dorfleben. Die Kameraden sehen sich aber ebenso in der Pflicht, den Brandschutz abzusichern. Der Sportverein leistet einen großen Beitrag zur sportlichen Betätigung, sei es beim Fußball oder beim Bogenschießen. Die Erfolge hierbei sprechen für sich. Aber auch der Kinder- und Jugendsport wird groß geschrieben. Und nicht zuletzt setzen sich die Mitglieder des Gemeinderates dafür ein, Schritt für Schritt die Gemeinde voranzubringen.

Zur Ehrung dieses uneigennütigen Engagements war es dem Bürgermeister ein Bedürfnis, am 1. Juni 2018 zu einer Festveranstaltung einzuladen und ein Dankeschön für die geleistete Arbeit anzusprechen. Begrüßen konnten wir hier auch Herrn Heinz Klügel als Vertreter der Landrätin. Alle Beteiligten konnten ein paar schöne Stunden mit angenehmen Gesprächen miteinander verbringen und werden diesen Abend sicherlich in guter Erinnerung behalten.

Trillitzsch, Bürgermeister

Gelungenes Festwochenende

Zwei Tage voller Spaß und Sport, leckerem Essen und guter Unterhaltung, sowie einem Programm für Jung und Alt stellte auch dieses Jahr unser BSV Paitzdorf wieder am 9. und 10. Juni 2018 auf die Beine. Was leicht und locker aussieht, ist mit viel Arbeit und ohne die fleißigen Helfer nicht zu schaffen.

Der BSV Paitzdorf möchte sich herzlich für die gute Unterstützung von allen aktiv Beteiligten, unseren fleißigen Kuchenfrauen und großzügigen Sponsoren bedanken. Nur durch euch alle konnte auch dieses Jahr unser Fest zu einem kulturellen Erfolg werden. Danke!

Auch in der kommenden Saison gibt es wieder zahlreiche Möglichkeiten unsere großen und kleinen Sportler aktiv zu unterstützen. Ob mit Anfeuerungsrufen auf dem Sportplatz, Bandenwerbung oder gar mit einer kleinen Spende. Wir freuen uns schon jetzt auf das kommende Fest 2019 und sind uns sicher, es wird wieder ein tolles Ereignis in Paitzdorf.

BSV Paitzdorf

Neue Schilder für den Paitzdorfer Rundwanderweg

Anlässlich eines runden Geburtstages wurde der schon bestehende Paitzdorfer Rundwanderweg mit einer Vielzahl von individuell gestalteten Holzschildern ausgestattet. Der Weg dauert ca. zwanzig Minuten und startet am Ortseingang (von Ronneburg kommend).



Vielen Dank allen Spendern und Gestaltern.

Familie Auge

Gemeinde Rückersdorf

Blutspende

23. Juli 2018 | 16:00 – 19:00 Uhr

Du musst kein Superheld sein, um Leben zu retten – das geht einfacher: Spende Blut! Das gute Gefühl, zu helfen und mit Ihrer Spende vielleicht sogar jemandem das Leben zu retten, sind schon zwei gute Gründe, Blut zu spenden. Und vielleicht brauchen auch Sie einmal gespendetes Blut.

Egal, welche Blutgruppe Sie haben: Jede Spende wird dringend gebraucht. Wenn Sie Ihre Blutgruppe noch nicht wissen, erfahren Sie sie hier. Außerdem bekommen Sie einen persönlichen Spenderausweis.

Er zeigt Ihre Blutgruppe, Ihren Rhesusfaktor und wie oft Sie bereits gespendet haben.

Für eine Blutspende werden Ihnen ca. 500 ml Blut entnommen. Außer einem kleinen Stich spüren Sie dabei nichts. Danach entspannen Sie sich noch 20 – 30 Minuten und stärken sich mit Speisen und Getränken ... Fertig! Natürlich wird für jede Spende steriles Einmalmaterial verwendet. Eine Krankheitsübertragung auf Sie ist daher ausgeschlossen.

Vor der Spende bekommen Sie den Ablauf erklärt. Sie erhalten zum Ausfüllen einen Bogen mit Gesundheitsfragen. Es werden Blutdruck, Puls, Körpertemperatur und Hämoglobin (Eisengehalt) gemessen. Dann wissen Sie ganz sicher, dass Sie spenden können.

Werde Lebensretter durch eine Blutspende – eine Gelegenheit bietet sich bei der DRK-Blutspende in Rückersdorf „Gemeinsam helfen, Leben zu retten!“ am Montag, 23. Juli 2018, 16:00 – 19:00 Uhr, im Feuerwehr- und Bürgerhaus, Sprottetal 33 a.

Dank der Unterstützung der Fleischerei Oertel und des Feuerwehrvereins Rückersdorf erhält jeder Spender ein Präsent.

Putzaktion in Rückersdorf

In der letzten Amtsblatt-Ausgabe haben wir von unserer Putzaktion am 5. Mai 2018 in Haselbach, Reust und Rückersdorf berichtet. Dazu möchten wir Ihnen nun noch eine Fotocollage mit Eindrücken von diesem gelungenen Tag zeigen.



Herzliche Grüße

Axel Jakob, Bürgermeister

Kindertagesstätte „Löwenzahn“

Arbeitseinsatz und Kindertag

Ein herzliches Dankeschön an alle fleißigen Helfer für die tatkräftige Unterstützung bei unseren diesjährigen Arbeitseinsatz. Mit ihrer Hilfe ist eine Naschhecke entstanden, die Blumenkästen wurden bepflanzt (wo die Blumenerde und Pflanzen zum Teil von den Eltern gesponsert wurden), die Wege wurden vom Unkraut befreit und unser neuer Back- und Grillofen wurde aufgebaut. An dieser Stelle noch einmal ein großes Dankeschön an alle Sponsoren wie Haustechnik Regner, Volkswagen Sachsen GmbH, Plecher und Herden sowie Raiffeisen Baustoffe Gera.



Und zum Kindertag wurde der „Ofen“ natürlich das erste Mal angeschmissen. Die Roster sind gut geworden, wir sind schon gespannt, wenn wir das erste Mal Brot oder Pizza backen!



Ein weiterer Höhepunkt zum Kindertag war, dass wir eine Kuh zum Melken bei uns im Garten stehen hatten. Das hat uns allen riesen Spaß gemacht. Danke an alle, die uns diesen Spaß ermöglicht haben. Und am Freitag, dem 8. Juni 2018, gab es noch eine verspätete Kindertagsüberraschung: Herr Klings-

hirn holte uns 09:30 Uhr mit seinem Traktor und Anhänger vom Kindergarten ab und wir fuhren mit ihm durch Rückersdorf (alias „Resi i hol die mit mein Traktor ab“). Das war super! Vielen herzlichen Dank, lieber Johann, damit hast du uns allen eine große Überraschung bereitet.

*Die Kinder und Erziehrinnen
aus der Kneipp-Kindertagesstätte in Rückersdorf*

Kirchennachrichten

Gottesdienste

Sonntag, 01.07.2018 – 5. Sonntag nach Trinitatis

14:00 Uhr Gottesdienst zum Schuljahresabschluss mit der Aufführung des Singspiels „Jona“ in Ronneburg, anschl. Gemeindefest im Pfarrgarten in Ronneburg

Sonntag, 08.07.2018 – 6. Sonntag nach Trinitatis

10:00 Uhr Gottesdienst in Haselbach

Sonntag, 22.07.2018 – 8. Sonntag nach Trinitatis

10:00 Uhr Gottesdienst in Rückersdorf

Sonntag, 29.07.2018 – 9. Sonntag nach Trinitatis

15:00 Uhr Zentralgottesdienst mit Kinderkirche und Kirchenkaffee in Raitzhain

Weitere Veranstaltungen

Im Juli finden in unseren Kirchgemeinden Rückersdorf/Haselbach keine Christenlehre und kein Frauenkreis statt.

Frau Pfarrerin Schaller hat vom 3. bis 26. Juli 2018 Urlaub. Vertretung: Pfrn. Schulz aus Großstein, ab 21. Juli 2018 Pfr. Schaller, Gera-Langenberg.

„Du stellst meine Füße auf weiten Raum“ Psalm 31, 9
Ihnen allen viel Freude beim Entdecken von Gottes wunderbarer Schöpfung – und ausreichend Zeit, um sich selbst wiederzufinden. Eine gesegnete und entspannte Sommer- und Ferienzeit wünscht

Ihr Gemeindegemeinderat Rückersdorf/Haselbach

Gemeinde Seelingstädt

Einladung der FF Seelingstädt

13. Juli 2018 | 19:00 Uhr

Am Freitag, dem 13. Juli 2018, findet um 19:00 Uhr die nächste Leitungssitzung im Gerätehaus Chursdorf statt. Alle Kameraden sind zu den Diensten herzlich eingeladen.

Falk Wunschel, Ortsbrandmeister

Hinweis der Wohnungsverwaltung

Die Sprechstunde der Wohnungsverwaltung (dienstags, 15:00 – 17:00 Uhr, im Braunschwalder Weg 54 in Seelingstädt) findet **in der Zeit vom 10. Juli bis 10. August 2018** nicht statt. Die Wohnungsverwaltung erreichen Sie wie gewohnt telefonisch unter der 036608 96327 bzw. 036603 609978.

Zur Schadensmeldung füllen Sie bitte eine Reparaturanzeige aus und geben diese in der Verwaltung ab.

Ihre Wohnungsverwaltung

Maibaumsetzen in Chursdorf 2018

Wir möchten uns recht herzlich bei den Vereinsmitgliedern, den freiwilligen Helfern und Sponsoren für das sehr gute Gelingen des diesjährigen Maibaumsetzens am Vereinshaus in Chursdorf bedanken. Ohne diese Unterstützung ist die Ausführung eines solchen Festes nicht möglich.

Außerdem wollen wir Kerstin Linke für die Kinderbetreuung, Christine Tulke für den Kranz und unseren Kapellmeister Sven Marquardt danken. Für die musikalische Umrahmung sorgte Tino Degner mit seiner mobilen Diskothek.

Unsere Sponsoren:

Baugeschäft Allround Halbauer, Inh. Uwe Halbauer in Seelingstädt • Baugeschäft Gützlaff, Inh. Regina Gützlaff in Chursdorf • Bäckerei Paul in Seelingstädt • Busunternehmen Hartmut Piehler in Chursdorf • Ergotherapie Kristin Bräunlich GbR in Seelingstädt • Fliesencenter Seelingstädt • Friseursalon Eva in Chursdorf • Jörg Friedrich Gartentechnik in Chursdorf • Gärtnerei Henkel in Seelingstädt • Getränkehandel Regina Kaufmann in Chursdorf • Holzhandlung Dieter Kirseck in Seelingstädt • Imbiss Anett Bock in Seelingstädt • Kosmetiksalon Katrin Löffler in Chursdorf • LmW Werkstatt Lindemann in Seelingstädt • LSU Land Service GmbH in Seelingstädt • SUC Sächsische Umweltschutz Consulting GmbH in Seelingstädt

Der Vorstand des Feuerwehrvereins Seelingstädt e. V.

Kindertagesstätte „Gänseblümchen“

Aus der Kita „Gänseblümchen“

„Komm, ich zeig dir meinen Kindergarten“



Sie sind schwanger oder haben bereits ein Kind und suchen eine schöne Kita? Vereinbaren Sie gleich einen Termin, kommen Sie uns besuchen und machen sich ganz unverbindlich ein

Bild von unserer Einrichtung. Sie und Ihr Kind/Ihre Kinder sind herzlich willkommen!

Einladung zur Krabbelgruppe

Ihr Kind (ab sieben Monaten) und Sie erwarten freies Spielen der Kinder, ein Treffpunkt für Mamis und Papis sowie gemütliches Beisammensein – und das an jedem ersten Donnerstag im Monat, 10:00 – 11:00 Uhr, in der Kita „Gänseblümchen“ in Seelingstädt. Anmeldungen und Infos unter Tel. 036608 2288. Wir freuen uns auf Sie!

Oma-Opa-Mama-Papa-Tag

Am 7. Juni 2018 feierten wir zum ersten Mal unseren Oma-Opa-Mama-Papa-Tag. Unsere Kinder waren sehr aufgeregt bei so viel Trubel – immerhin hatten wir 140 Gäste. Es war ein sehr schöner Nachmittag und wir freuen uns auf nächstes Jahr. Vielen Dank an den Feuerwehrverein und Festausschuss Seelingstädt für das Ausleihen der Biertischgarnituren, an Herrn Piehler für die musikalische Unterstützung sowie an alle Eltern, die uns tatkräftig mit Kuchen, Getränken und Geschirr unterstützt haben.

Einladung zur Geburtstagsfeier zum Sommerausklang

Ein besonderes Fest steht in der Kindertagesstätte „Gänseblümchen“ in Seelingstädt an: **Am Freitag, dem 14. September 2018, wird ab 15:00 Uhr** der mittlerweile 40. Geburtstag gefeiert. Und dafür haben sich die Erzieherinnen und viele ehrenamtliche Helfer jede Menge einfallen lassen, denn dieses Jubiläum soll mit allen gebührend begangen werden.

Auf dem wunderschönen Kita-Waldspielplatz steht eine Hüpfburg, dort können sich kleine und größere Zwerge richtig austoben. Verschiedenste Spiele laden zum Rätseln, Malen und Basteln ein und eines darf schon verraten werden: Es gibt jede Menge tolle Preise.

Natürlich dürfen die Gaumenfreuden nicht fehlen und da ist an diesem Nachmittag für jeden etwas dabei. Der Grill bietet leckere Würstchen, es gibt selbstgemachte Limonade, gesunde Cocktails und für alle kleinen und großen Schleckermäulchen Eis.

Claudi mit ihrem „Liederquatsch“ wird alle musikalisch begeistern und natürlich können sich alle kleinen Geburtstagsgäste in der extra dafür eingerichteten Schminckecke ein lustiges Motiv aussuchen.

Eingeladen ist jeder, der mit den Erzieherinnen und Kindern eine wunderschöne Sommerausklang-Party erleben möchte.

Die Kita „Gänseblümchen“ freut sich bei Sonnenschein, guter Laune und jeder Menge Spaß über jeden Besucher.

Gartenanlage „Gleisdreieck e. V.“

In unserer Gartenanlage ist erneut eine Parzelle zur sofortigen Nutzung zu vergeben: Größe ca. 450 m², Wasseranschluss vorhanden und Elektroanschluss vorbereitet, eine kleine Gartenlaube, ca. acht Jahre alt, ist vorhanden. Die jährlichen Zahlungen für Pacht und Nebenkosten betragen ca. 65,- Euro.

Anfragen und Information bei

Jörg Schmieder 0179 2087343

Eberhard Martini 036608 90135

oder per E-Mail an ga-gleisdreieck@web.de

Gartenanlage „Gleisdreieck e. V.“ Seelingstädt

**Garten abzugeben
am Erlenbach**

Nähere Infos zu erfragen bei: E. Fränkler, Tel.: 036608 90694

Kirchennachrichten

Wir laden ein zu unseren Gottesdiensten

Sonntag, 01.07.2018 – 5. Sonntag nach Trinitatis

10:00 Uhr Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl
St.-Martins-Kirche Rußdorf

Sonntag, 08.07.2018 – 6. Sonntag nach Trinitatis

10:00 Uhr Gottesdienst
Christuskirche Chursdorf

Dienstag, 10.07.2018

19:00 Uhr Orgelkonzert mit dem Fahrradkantor Martin Schulze
Kirche Blankenhain

Sonntag, 15.07.2018 – 7. Sonntag nach Trinitatis

10:00 Uhr Gottesdienst mit Hl. Abendmahl (Pf. i. R. Platz)
Kirche Blankenhain

Sonntag, 22.07.2018 – 8. Sonntag nach Trinitatis

10:00 Uhr Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl (Pfn. i. R. Domke)
St.-Johannis-Kirche Seelingstädt

Wir laden ein zu Mitarbeit und Gemeinschaft

Treff junger Mütter

Do. 05.07. | 20:00 Uhr | Pfarrhaus Blankenhain
(Rückfragen an Frau Enke, Tel. 036608 20432)

Eltern-Kind-Gruppe

Di. 16:00 – 17:00 Uhr | Gemeindesaal Seelingstädt
(Rückfragen an Frau Tanja Faatz, Tel. 0162 6653535)

Christenlehre (außer in den Ferien)

Mittwoch – Gemeindesaal Seelingstädt
16:00 Uhr (Klasse 1 – 3) | 17:00 Uhr (Klasse 4 – 6)
Donnerstag – Pfarrhaus Blankenhain
14:00 Uhr (Klasse 1 + 2) | 15:00 Uhr (Klasse 3 + 4)
16:00 Uhr (Klasse 5 + 6)

Vorkonfirmanten/Konfirmanten (vierzehntägig)

Do. 17:00 Uhr | Gemeindesaal Seelingstädt

Junge Gemeinde

Fr. 20:00 Uhr | Pfarrhaus Blankenhain



Kinderchor (außer in den Ferien)

Di. 17:00 Uhr | Pfarrhaus Blankenhain

Kirchenchor

Di. 18:30 Uhr | Gemeindesaal Seelingstädt

Posaunenchor

Mo. 17:30 Uhr | Gemeindesaal Seelingstädt

Seniorenkreis

Do. 05.07. | 14:00 Uhr | Gemeindesaal Seelingstädt

Monatsspruch für Juli

Sät Gerechtigkeit und erntet nach dem Maße der Liebe!
Pflüget ein neues, solange es Zeit ist, den Herrn zu suchen,
bis er kommt und Gerechtigkeit über euch regnen lässt!

Hinweis

Wer unsere Kirchennachrichten gern beziehen möchte, diese aber bisher nicht erhält, gebe bitte im Pfarramt Bescheid.

Der dreieinige Gott segne unsere Gemeinden und alle ihre Glieder nach dem Reichtum seiner Gnade.

Es grüßen Sie die Kirchenvorstände und Pfarrer Thomas von Ochsenstein

Gemeinde Wünschendorf/Elster

Verbesserung der örtlichen Beschilderung



Immer wieder erhalte ich von ortsansässigen Bürgern von Wünschendorf, aber auch von Besuchern von außerhalb Hinweise, dass die Beschilderung und die Wegweiser zu unseren Sehenswürdigkeiten ausbaufähig und verbesserungsbedürftig ist. Im Gemeindehaushalt wurden für dieses Haushaltsjahr finanzielle Mittel hierfür eingestellt. Natürlich steht es außer Frage, dass unsere Sehenswürdigkeiten wie die Holzbrücke, der

Märchenwald, die Veitskirche oder das Kloster Mildenfurth entsprechende Wegweiser erhalten, sicher gibt es aber auch noch andere Dinge in unserem Ort, die einer Kennzeichnung würdig sind.

Nun richtet sich meine Aufforderung und Bitte an die Bürger von Wünschendorf: Welche Sehenswürdigkeiten, Einrichtungen, Anlagen usw. sollten eine Beschilderung erhalten? Wo im Ort fehlen entsprechende Schilder, wo werden Wegweiser benötigt? Ihre Ideen können Sie direkt an die Gemeinde Wünschendorf persönlich, per Post (Poststraße 8, 07570 Wünschendorf), per E-Mail (buergermeister@wuen-schendorf.de) oder per Facebook an meine offizielle Bürgermeisterseite (BGM Marco Geelhaar) richten.

Ich bedanke mich schon jetzt für Ideen und Vorschläge und verbleibe gespannt.

Marco Geelhaar, Bürgermeister

Es war einmal ...

... an einem sommerlichen Abend nach dem Märchenwaldfest. Hier trug es sich zu, dass drei Wünschendorfer eine gemeinsame Idee hatten: Sie wollen u. a. den Märchenwald, die Holzbrücke und die Gemeinde Wünschendorf bekannter machen und attraktiver gestalten, die Kultur und Historie im Ort erhalten, sich für die ganz Kleinen in Wünschendorf engagieren und besonders junge Leute aktivieren, dabei mitzumachen.



v. l. n. r.: 7 auf einen Streich, Daniela Danne, Sven Landmann, Jenny Hartmann-Kümpel

Und so gründeten sie den gemeinnützigen Verein „7 auf einen Streich e. V.“, der mittlerweile 14 aktive Vereinsmitglieder zählen kann. Warum eigentlich „7 auf einen Streich“? Nachdem der Entschluss, einen Verein zu gründen, feststand, sprachen sie noch ein paar motivierte Wünschendorfer an und plötzlich saßen „7 an einem Tisch“ – es fiel ihnen auf, dass es tatsächlich auch sieben Dinge gibt, mit denen der Ort werben kann: der Märchenwald, die Holzbrücke, die Veitskirche, das Kloster Mildenfurth, die natürliche Idylle, die Klosterruine und die Mühlen – eben „7 auf einen Streich“.

Bereits der erste Streich ist für den „Tag des offenen Denkmals“ am 9. September 2018 geplant – spätere Veranstaltungshinweise folgen separat. Und wenn ihr jetzt neugierig geworden seid und wissen wollt, wie es bei dem jungen Verein weitergeht, dann folgt ihnen auf Facebook (7streiche) oder unterstützt sie und schaut beim nächsten Vereinstreffen vorbei. Die genauen Termine dazu findet ihr im Internet oder bei Facebook.

Eure „7 auf einen Streich“ – Vorstand www.7streiche.de

Neue Aktivitäten im Jugendclub

Am 24. März 2018 haben wir den Heimat- und Verschönerungsverein tatkräftig beim Schmücken des Gemeindegartens unterstützt. Dafür wurden im Vorfeld jede Menge Plaste- bzw. Metalleier mit Spezialstiften in mühevoller Kleinarbeit mit Märchenmotiven verziert. Diese konnten dann im Pavillon bestaunt werden.

Weiter ging es am 10. April 2018 mit dem Aufbau der Waldschänke vor unserem Jugendclub. Unser Bauhof hatte schon großartige Vorarbeiten geleistet, so dass der Restaufbau mit Hilfe von Marius, Alex, Basti, Marcel, Robin, Isabel und Ronja zügig voranging. Als Dankeschön, auch für den raschen Aufbau der Märchenspiele vor Ostern, spendierte unser Bürgermeister Roster für alle Helfer.

Unser letztes Event war dann das Maibaumsetzen am 4. Mai 2018. Durch uns wurden „Fettbemmen“ und hausgemachte Schokocrossis angeboten. Beides wurde sehr gut angenommen, so dass Ronja, Isi und Sarah mit dem Verkauf und der Zubereitung gut zu tun hatten.

Wir möchten aber auch nicht versäumen, uns beim „Grünen Haus“ in der Bahnhofstraße, dem Penny-Markt und dem Heimat- und Verschönerungsverein recht herzlich für ihre Hilfe und Unterstützung zu bedanken.

Der größte Dank geht aber an die Jungs und Mädels vom Jugendclub. Ihr seid Klasse!

Susanne Hartner, Leiterin Jugendclub

Neues Dach über dem Kopf

Toller Einsatz der Cronschwitzer Bürger: Am 21. Mai 2018, zum Pfingstmontag, wurde gehämmert und gesägt in der Waldstraße. Nach den letzten Handgriffen kam das Probe-sitzen. Die neue Waldschänke war erschaffen.



Die Anwohner starteten diesen Einsatz, weil die alte Schänke marode war und nicht mehr genutzt werden konnte. Nun können Spaziergänger und Wanderer wieder innehalten und verschnauften. Diese Initiative musste unterstützt werden, deshalb übernahm der HuVV die Materialkosten. Vielen Dank an die fleißigen Mitwirkenden.

Heimat- und Verschönerungsverein Wünschendorf/Elster und Umgebung e. V.

Aufbau- und Ausgleichstraining für die Wirbelsäule

Die nächsten Kurse beginnen nach der Sommerpause in der Grundschule Gebrüder Grimm Wünschendorf

Donnerstag 23.08. – 08.11.2018 18:30 Uhr
 Montag 27.08. – 12.11.2018 17:00 Uhr | 18:30 Uhr
 Dienstag 28.08. – 13.11.2018 18:30 Uhr

Wenn Sie teilnehmen möchten, melden Sie sich bitte jetzt schon an! PräventionsSport unterstützen alle gesetzlichen Krankenkassen – wenn Sie Fragen dazu haben oder unser Kursangebot kennen lernen wollen, melden Sie sich telefonisch, per SMS, E-Mail oder kommen direkt zur Kurszeit vorbei. Sie sind immer herzlich willkommen!

Tel.: 0365 51779979
 Mobil: 01590 1380307
 E-Mail: utathiele@posteo.de

Uta Thiele

„Tag der offenen Tür“

28. Juli 2018 | 14:00 Uhr

Am 28. Juli 2018 möchten wir auf vielfachen Wunsch das zweite Fest „Hund-Pferd-Mensch“ durchführen. Es soll Einblicke in die Arbeit mit unseren Vierbeinern ermöglichen und dies in verschiedenen Sportdisziplinen, wie z. B. Kutschfahrten, Springreiten sowie verschiedenen Disziplinen im Hundesportbereich. Zum ersten Mal haben wir auch Falkner mit dabei, die uns mit ihren prachtvollen Tieren etwas über die Balzjagd erzählen. Neu ist auch, dass wir ein Shuttle vom Wendenplatz bzw. Kreuzung Ronneburger Straße mit Pferdekutsche einrichten werden.

Für unsere kleinen Gäste halten wir Wippe, Schaukel sowie Trampolin bereit. Die einzelnen Vorführungen beginnen ca. 14:00 Uhr. Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt.

Hundesportverein Wünschendorf, 1. Vors. Frank Beer

„Tag der deutschen Imkerei“

7. Juli 2018 | 14:00 – 17:00 Uhr



Unter dem Motto „Umwelt – Biene – Honig, wir wollen es – natürlich“ findet in diesem Jahr der „Tag der deutschen Imkerei“ statt. Der Imkerverein Wünschendorf und Umgebung e. V. begeht diesen Tag am Samstag, dem 7. Juli 2018, von 14:00 bis 17:00 Uhr, in Endschütz.

In unserem Vereinsnamen ist die Umgebung verankert, und dort halten die meisten der mittlerweile 30 Mitglieder ihre Bienen. Von Bocka bis Braunichswalde und von Gera bis in die Nähe von Wildetaube reicht das Territorium. Und diesmal sind die Endschützer Imker die Gastgeber und laden ihre Vereinsmitglieder wie auch interessierte Gäste zum Gedankenaustausch ein, zeigen ihre Bienenstände und bieten frischen Honig zum Verkauf.

So wie der Verein in den letzten zehn Jahren eine stetige Aufwärtsentwicklung erlebt, ist auch die Zahl der organisierten Imker im Thüringer Landesverband auf über 2.700 gewachsen. Unser Vorhaben ist die Verbesserung der Nahrungs- und Lebensbedingungen für die Honigbiene wie auch für Wildbienen und Insekten überhaupt. Dazu gehört auch die Zusammenarbeit mit der Landwirtschaft mit dem Ziel der Unterbrechung der Monokulturen durch Blühstreifen und andere Maßnahmen sowie die umweltschonende Dosierung der Pflanzenschutzmittel.

Ende April ist endlich die Entscheidung in Brüssel gefallen: Die EU hat ein Freilandverbot für die drei besonders für Wild- und Honigbienen gefährlichsten Neonicotinoide Clothianidin, Imidacloprid und Thiamethoxam beschlossen und die Bundesregierung hat dem Verbot dieser Mittel zugestimmt.

Auch Grundstücksbesitzer und Kleingärtner können zum Schutz unserer Bienen und Insekten beitragen, indem sie z. B. mehr Blühsträucher pflanzen, Unkräuter biologisch bekämpfen und Grünflächen auch einmal blühen lassen.

Besuchen Sie unsere Veranstaltung in Endschütz, informieren Sie sich über das interessante Hobby und „schnuppern Sie einfach mal rein“: ab 14:00 Uhr bei den Imkerfreunden Nils Vetterlein und Reinhard Jakob, Nr. 28 c (Richtung alte Falkaer Straße) und Lutz Hempel, Nr. 32 (Bienen im Garten gegenüber Gaststätte Dix).

*i. A. des Vorstandes H. Kober
 Imkerverein Wünschendorf und Umgebung e. V.*

Kindertagesstätte „Bussi Bär“

Was war los im Kindergarten in Meilitz?

„Wisst ihr, was ich werden will?“, das bewegt die Kinder immer wieder. Deshalb machten wir es zu unserem Projektthema im ersten Halbjahr. Berufe gibt es ringherum um unseren Kindergarten. Die Kleinsten hatten sich einen Besuch bei unserem Bäcker Ratzer vorgenommen und sie waren begeistert von den großen Rührschüsseln und dem Brot, welches der Bäcker mit langem Schieber aus dem Ofen zog. Das Mehl hinterließ bei diesem Besuch seine Spuren, als die Krümel und Käferkinder vom Beobachtungsgang zurückkamen.



Der Bäcker Ratzer zeigt den Krümel- und Käferkindern, wie das Brot aus dem Ofen geholt wird

Der Ausflug mit den Fahrrädern nach Wünschendorf wäre beinahe ins Wasser gefallen, weil der Elsterradweg an diesem Tag wegen Hochwassers gesperrt war. Aber mit dem Zug haben wir die Firma Briefodruck, wo der Vati von Laurenz arbeitet, doch noch recht zeitig erreicht. Herr Fülle führte uns durch seinen Betrieb und wir konnten Druck-, Schneide- und Kuvertiermaschinen bei der Arbeit erleben. Kinder und Erzieher waren begeistert von der gemeinsamen Mittagspause mit allen Kollegen von Briefodruck am Rosterstand. Jedes Kind konnte ein Foto von sich am Ende als Trophäe mit nach Hause nehmen.



Herr Fülle von Briefodruck zeigt uns neu gedruckte Flyer, die Kinder dürfen einige selber öffnen

Auch bei Rühmann Logistik hatten wir uns mit allen Elementarkindern zum Rundgang angemeldet. Frau Bieräugel und Frau Heineke (Ilses Mama) führten uns durch den Betrieb. Wir erlebten, wie die LKWs repariert wurden, wie sie an der Laderampe abgeladen werden, wie Gabelstapler und Elektroameisen die Paletten aufstapelten.



Die Käfer und Krümel bestaunen interessiert die LKWs von Rühmann Logistik; die Mäuse und Spatzen sahen sich in den großen Lagerhallen um

Es gibt auch dort ein richtiges Labor, zur Qualitätsprüfung (um die Erbsen zu zählen) wurde uns erklärt. Die Kinder bestaunen die riesigen Berge gestapelter Paletten mit Gemüse und anderen Dingen. Auch auf dem Gabelstapler konnte jedes Kind einmal probesitzen. Nicht zuletzt erhielten alle Kinder ein kleines Fahrzeug als Geschenk. Es waren drei tolle Beobachtungsgänge, die bleibenden Eindruck bei den Kindern hinterlassen haben. Vielen Dank den genannten Unternehmen dafür.



Der goldene Spatz macht Station in unserem Garten auf seiner Werbetour

Die Kinder hatten aber auch viele Fragen über die Feuerwehr. Das war ein spannendes Thema mit vielen Büchern, kleinen Spielen und Geschichten dazu. Auch der Polizist stand bei uns oft im Mittelpunkt des Interesses bei den Kindern. Das Kinderfest rückte näher und Polizei und Feuerwehr kamen zum Kinderfest nach Meilitz. Das war am 2. Juni 2018 der Höhepunkt unseres Berufe-Projektes mit tollem Wetter. T. Schleicher von der Untitzer Schmiede hatte eine kleine Schmiede aufgebaut, das Schmiedefeuhr brannte leuchtend rot und mit den begeisterten Kindern wurde geschmiedet.



Unsere fleißigen Bauhofarbeiter bauen neue Geräte auf



Ein besonderes Dankeschön sagen wir unseren Eltern, die den Kleidermarkt hier in Meilitz zwei Mal jährlich organisieren. Von ihren Spenden an uns (sie hatten auch alles selber organisiert) konnten wir am 5. Juni 2018 mit einem großen Reisebus in den Probst-Hof nach Kummer bei Schmölln fahren. Dort erlebten wir einen wundervollen, erlebnisreichen und spannenden Tag mit Tiershow, Spielscheune, Spielplätzen und einem riesigen Hüpfberg. Und unseren Mittagsschlaf hielten wir dann glücklich und zufrieden auf dem Weg in den Kindergarten zurück.

Herr Güntel vom Handwerkszentrum Gera Aga stellte kleine Untersetzter als Fliesenleger mit den Kindern her und hatte seine zwei fleißigen Zimmerleute mitgebracht, die Brotbrettchen mit den Kindern bearbeiteten. Es gab den Maler, den Maurer, den Mechatroniker, den Waldarbeiter, den Kinderarzt, den Fischer und noch vieles mehr für Kinder. Es war ein gelungenes Fest und wir bedanken uns noch einmal ganz herzlich bei allen Helfern.

Das Team der Kita „Bussi Bär“ Meilitz

Schulflug in den Märchenwald nach Wünschendorf/Elster

Die Bergschule aus Gera wollten gern mit ihren Klassen 2 a und 2 b einen Ausflug in den Wünschendorfer Märchenwald unternehmen. Im Vorfeld wurde in der Gemeinde angefragt, ob es nicht „jemanden“ gäbe, der sie begleiten und Interessantes zu Wünschendorf/Elster und dem Märchenwald berichten könnte. Frau Karin Wittig, als „Ur“-Wünschendorferin, stellte sich der Herausforderung.

Am 5. Juni 2018 nahm sie 50 Kinder am Bahnhof in Empfang und wurde gleich mit der Frage konfrontiert, was das für ein „Storch“ auf der gegenüberliegenden Straßenseite ist. Hier wurde erklärt, dass es sich weder um einen Storch, noch um einen Kranich, sondern um einen Pelikan handelt – dem Wappentier von Wünschendorf/Elster, welcher seine Jungen mit Herzblut nährt.

Nun ging die Wanderung los, über Schleichwege, dem kleinen Bahntunnel in der Südstraße, in Richtung Märchenwald. Bei den Steinbrüchen wusste Frau Wittig Interessantes über diese zu berichten und dass es vor über 200 Jahren viele Muschel mit Perlen und Gold in der Elster gab. Viel Fragen der Kinder mussten nun beantwortet werden.

Im Märchenwald angekommen, gab es erstmal eine Pause und durch fleißige Gemeindearbeiter wurden die Kinder gleich belehrt, auf den Weg zu bleiben, die Spiele nicht anzufassen und keinen Müll liegen zu lassen. Das hat dann auch hervorragend geklappt.

Vor Beginn der Wanderung durch den Märchenwald wusste Frau Wittig noch einiges zu den beiden Mühlen zu berichten, vor allem, dass der Mühlenbesitzer Herbert Schulze 1927 den Märchenwald gründete und natürlich die Mühle das erste Märchenspiel war.

Am oberen Teil des Märchenwaldes angekommen, erzählte Frau Wittig die Sage über den „Nixenstein“. Als Dankeschön sangen die Kinder das Lied „Der Kuckuck und der Esel“. Allen Kindern wurde als Rechenaufgabe mit auf den Weg gegeben, wie viele Märchenspiele denn im Märchenwald stehen. Ganz so einfach war diese Aufgabe wohl doch nicht, denn die Anzahl der Märchenspiele schwankte zwischen 19, 20 und 21 – also musste auf den Weg zurück noch einmal gezählt werden. Hierbei kam man dann auf die korrekte Anzahl von 19 Märchenspielen. Zum Abschluss gab es für alle Kinder noch ein Eis in der Märchenwaldbaude.

Das Fazit der Lehrer, Eltern und Schüler: ein wunderschöner und lohnenswerter Ausflug, welcher liebevoll durch Frau Wittig begleitet wurde. Hierfür nochmal ein riesengroßes Dankeschön. Den kleinen Obolus, welchen Frau Wittig für ihre Führung von den Klassen erhielt, spendete sie der Gemeinde für den Märchenwald.

Die Lehrer, Schüler und Eltern der Klassen 2 a und 2 b der Bergschule Gera

Kirchennachrichten

In den Sommerferien feiern wir keine Gottesdienste im Martin-Luther-Haus. Bitte die geänderte Ordnung beachten!

Samstag, 30.06.2018

16:30 Uhr St. Marien | Trauung

18:00 Uhr Erlöserkirche Niebra | Gottesdienst

Sonntag, 01.07.2018 – 5. Sonntag nach Trinitatis

10:00 Uhr Pfarrkirche St. Veit | Gottesdienst

14:00 Uhr Hilbersdorf | Gottesdienst

17:00 Uhr St. Marien | Gottesdienst

Mittwoch, 04.07.2018

19:00 Uhr St. Elisabeth | Gottesdienst

Samstag, 07.07.2018

18:00 Uhr St. Peter + Paul | Gottesdienst

Sonntag, 08.07.2018 – 6. Sonntag nach Trinitatis

10:00 Uhr Pfarrkirche St. Veit | Gottesdienst

17:00 Uhr St. Marien | Gottesdienst

Mittwoch, 11.07.2018

18:00 Uhr Großfalka | Gottesdienst

19:00 Uhr St. Nicolai | Gottesdienst

Samstag, 14.07.2018

11:00 Uhr St. Peter + Paul | Trauung

Sonntag, 15.07.2018 – 7. Sonntag nach Trinitatis

10:00 Uhr Pfarrkirche St. Veit | Gottesdienst

17:00 Uhr St. Marien | Gottesdienst

Sonntag, 22.07.2018 – 8. Sonntag nach Trinitatis

10:00 Uhr Pfarrkirche St. Veit | Gottesdienst

13:30 Uhr Filialkirche Untitz | Gottesdienst

17:00 Uhr St. Marien | Gottesdienst

Mittwoch, 25.07.2018

19:00 Uhr Großdraxdorf | Gottesdienst

Donnerstag, 26.07.2018

19:00 Uhr St. Elisabeth | Gottesdienst

Samstag, 28.07.2018

17:00 Uhr Kirche Hilbersdorf | Gottesdienst

18:00 Uhr Erlöserkirche Niebra | Gottesdienst

Es grüßt Sie Pfarrer Schulze